

Zum *Glück*
gibt es die Lahn!

Lahn-Reisebegleiter 2026

für Skipper und Besucher der Lahn
Lahn-km 137,3 bis km 70



Willkommen an einer der schönsten
Bundeswasserstraßen **in Deutschland!**

PROLAHN



Wichtige Rufnummern

Autom. Pegelansage

Koblenz	0261	19429
Kalkofen	06439	19429
Leun	06473	19429

Schleusen

Lahnstein	02621	62558
Ahl	02621	8563
Nievern	02603	14527
Bad Ems	02603	70540
Dausenau	02603	3609
Nassau	02604	5557
Hollerich	02604	5444
Kalkofen	06439	57111
Scheidt	06439	6946
Cramberg	06439	6431
Diez	06432	3814
Limburg	06431	24166

Wasserschutz-Polizei

WSP Koblenz	0261	972860
WSP Weilburg	06471	938660

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Mosel-Saar-Lahn

Standort Koblenz	0261	9819-0
Außenbezirk Diez	06432	9528-0

Notrufnummern

Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110

Praktische Ärzte

Dr. Löw, Dehrn	06431	9777720
Dr. Haas, Limburg	06431	3888
Dr. von Bergh, Diez	06432	2236
Praxis im Nassauer Land	02604	9448110
Dr. Simons, Bad Ems	02603	3033
Dr. Niel, Lahnstein	02621	7573






















Zahnärzte

Dr. Lickvers, Dehrn	06431	71220
Dr. Horn, Limburg	06431	21990
Dr. Esch, Diez	06432	5300
ZA. Algin, Nassau	02604	2509757
ZA. Schönfeld, Nassau	02604	1309
Dr. Niel, Lahnstein	02621	7573
Dr. Doll, Bad Ems	02603	2390
Dr. Kempkes,	02621	50911
Dr. Weichert, Lahnstein		

Tierärzte

Dr. Blecha, Diez	06432	4085
Dr. Wagner, Nassau	02604	295
Dr. Möller, Bad Ems	02603	4873
Dr. Tau, Lahnstein	02621	62244

Legende

	Bahnstrecke		Anlegestelle für Sportboote
	Straße		Ein- und Ausstiegstelle für Kanus, Ruder- und Paddelboote
	Backbord-Tonne (rot) Fahrrinne Steuerbord-Tonne (grün)		Öffentliche Toilette
	Stromkilometer		Restaurant, Gaststätte
	Schleuse		Bushaltestelle
	Wehr		Bahnhof
	Slipanlage		Radweg
	Brücken-Durchfahrtshöhe bei HSW		Übernachtungsmöglichkeit
	Anleger für Personenschifffahrt		Campingplatz
	Bootsverleih / Charterstation		Einkaufsmöglichkeit
	Bahnstation		Tankstelle
	Campingplatz		Slipanlage
	Kanu- / Ruderverein		Kran
	Anlandemöglichkeit Eintrag / Austrag		
	Auszeichnung „Blaue Europa“		
	Qualitätssiegel Maritim des DMYV		
	Bootstankstelle		

Willkommen an der Lahn – einem Fluss voller Erlebnisse!

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Sie an der Lahn begrüßen zu dürfen – einem der schönsten und beliebtesten Freizeitflüsse Deutschlands. Auf 245 malerischen Flusskilometern erwarten Sie abwechslungsreiche Landschaften, ursprüngliche Natur, imposante Burgen und Schlösser, ehrwürdige Kirchen und Klöster sowie lebendige Städte und traditionsreiche Dörfer. Das Lahntal ist eine Region, die begeistert!

Begleiten Sie uns auf eine Reise entlang der Lahn: Ihre Quelle liegt über 600 Meter hoch im Rothaargebirge, wo sie als kleiner Quellteich am Lahnhof entspringt. Von dort schlängelt sich die junge Lahn durch verwunschene Landschaften des oberen Lahntals. Der Naturpark Lahn-Dill-Bergland und der Burgwald sind wahre Wanderparadiese – ideal zum Durchatmen und Kraft tanken. Im mittleren Lahntal öffnet sich das Flusstal zu weiten Auen, bevor sich die Lahn im unteren Abschnitt ihren Weg durch ein wildromantisches, tief eingeschnittenes Tal bahnt.

Das Lahntal ist ein echtes Urlaubs- und Freizeitparadies:

Wandern

Auf dem Lahnwanderweg und vielen weiteren Qualitätswegen erleben Sie Natur hautnah.

Radfahren

Der vom ADFC klassifizierte Lahnradweg sowie zahlreiche gut ausgebaute Strecken laden zu entspannten Touren oder sportlichen Herausforderungen ein.

Wasser erleben

Wechseln Sie die Perspektive und erkunden Sie die Region per Boot – vom Wasser aus zeigt sich die Lahn von ihrer schönsten Seite!

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen dieses Reisebegleiters und eine unvergessliche Zeit im Lahntal.

Ihr
Philipp Borchardt

Geschäftsführer
Lahntal Tourismus Verband e. V.



DAS LAHNTAL

www.daslahntal.de
www.lahnwanderweg.de

Inhalt

Wissenswertes	4
Tipps für das Verhalten auf der Lahn	5
Fahrplan der Bahn	5
Angel-Erlaubnisscheine	5
Ortschaften und Lahn-Karten	
Lahnstein bis Dausenau	6 - 9
Nassau bis Obernhof	10 - 13
Laurenburg bis Diez	14 - 17
Limburg bis Dehrn	18 - 21
Die Oberlahn	22 - 23
Gießen bis Runkel-Dehrn	
Was gibt es wo?	24 - 25
Sehenswürdigkeiten, Märkte, Veranstaltungen	
Personenschifffahrt	26
Vielfalt Rhein-Lahn-Limes	27
Die Lahn	28 - 29
Natur, Ruhe und Erholung pur	
Traditionsreiche Schifffahrtsstraße Lahn	30 - 31
Auf zwei Rädern durch das Lahntal	32
Lahnradweg, mit Bus und Bahn unterwegs, Tipps	
Zu Fuß das Lahntal erkunden	33
Lahnwanderweg, Tipps	
Charterer	34 - 35
für Kanuten, Hausboote und Motoryachten	
Schifffahrtszeichen	36 - 37
„Führer für den Binnen-Fahrten-Sport“	38
Auszug für die Lahn	
Impressum	39



Wissenswertes für Skipper

Die Lahn entspringt am Ederkopf im Rothaargebirge.

Das Einzugsgebiet der Lahn ist 5.946 km² groß. Von der Quelle bis zum Rhein misst die Lahn 242 km. Sie nutzt ein Gefälle von 567 m und teilt sich auf in die Unterlahn und die Oberlahn. Die Oberlahn ist nur mit flachgehenden Booten befahrbar.

Die untere Lahn von Lahnstein bis zum Sportboothafen Dehrn ist kanalisiert und mit größeren Schiffen befahrbar, Fahrwasserbreite mindestens 12 m. Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt hält bei einem Normalwasserstand von 180 cm (Pegel Kalkofen) mind. 160 cm in der Fahrrinne vor. Der oft genannte und irreführende Pegel Diez wird ermittelt am Bauhafen des WSA und hat für die vorbeifahrende Schifffahrt keine Bedeutung!

Die Angaben zu den Wassertiefen vom Rhein bis zur Schleuse Lahnstein beziehen sich auf den Pegel Koblenz. Um die Wassertiefe von Lahn-km 137,3 bis 136,3 zu ermitteln, zählen Sie zum Pegel Koblenz 80 cm hinzu. Beispiel: Koblenz 100 cm, dann sind in der Fahrrinne zur Schleuse Lahnstein 180 cm verkehrsgesichert vorhanden.

Die kleinste der 12 Schleusen von Lahnstein bis Dehrn ist 34 m lang und 5,34 m breit. Groß genug auch für größere Boote. Die Hubhöhe variiert zwischen 2,58 m und 6,29 m.

Die Einfahrt in die Schifffahrtsschleusen wird meist geregelt mit Klapptafeln: ROT-WEISS-ROT = keine Einfahrt, GRÜN-WEISS-GRÜN = Einfahrt frei. An den Schleusen Lahnstein, Ahl,

Diez und Limburg regeln Lichtsignale ROT / GRÜN die Einfahrten.

Die Schifffahrtsschleusen von Lahnstein bis Dehrn werden von freundlichen und hilfsbereiten Schleusenwärtinnen bedient.

Geschleust wird **vom 1. April bis 31. Oktober**, jeweils von **10:00 bis 18:30 Uhr**. Letzte Einfahrt um 18:15 Uhr.

Vom 1. November bis zum 31. März wird innerhalb der Betriebszeiten nur nach telefonischer Anmeldung geschleust: ☎ 06432 952 80.

Das Schleusen ist vor Ort für Sportboote gebührenfrei, weil die Gebühren vom Deutschen Motoryachtverband (DMYV) jährlich pauschal bezahlt werden. Die 10 Schleusen von Dehrn bis Gießen haben Selbstbedienung.

Die max. Höchstgeschwindigkeit beträgt auf der Lahn 12 km/h. Selten hat die Lahn mehr als 2 km/h Strömung. Ab einem Pegelstand von 3,60 m (Pegel Kalkofen ☎ 06439 19429) besteht ein Fahrverbot wegen Hochwasser.

Die niedrigste Durchfahrtschöhe an Brücken beträgt bei höchstem Schifffahrtswasserstand (HSW) 3,20 m. An den Ufern der Brückenbogen stehen gelb-schwarze Schilder, die die noch verbleibende Durchfahrtschöhe anzeigen.

Die historische Schifffahrt auf der Lahn zeigt der Schiffferverein Lahnstein e. V. auf ihrer Internetseite: www.schiffferverein-lahnstein.de



Fahrplan der Bahn

Die Bahn fährt der Lahn entlang, auf der Strecke Gießen - Koblenz bzw. Koblenz - Gießen wochentags im Stundentakt, an Sonn- und Feiertagen im Zweistundentakt.

Fahrdauer in Minuten von Station zu Station:

Koblenz	
Niederlahnstein:	7 Min.
Friedrichsregen:	5 Min.
Nievern:	5 Min.
Bad Ems West:	3 Min.
Bad Ems:	3 Min.
Dausenau:	3 Min.
Nassau:	5 Min.
Obernhof:	5 Min.
Laurenburg:	8 Min.
Balduinstein:	7 Min.
Fachingen:	4 Min.
Diez:	5 Min.
Limburg:	4 Min.

Erlaubnisscheine zum Angeln

FSV Lahntal Altendiez
☎ 06431 801948
Campingplatz Oranienstein
☎ 06432 2122
SAV Schaumburg e. V.
☎ 06439 900956
Fischereiverein
Laurenburg 1951 e. V.
✉ fv-laurenburg@gmail.com
Tierarzt Dr. Tau, Lahnstein
☎ 02621 62244

Tipps für das Verhalten auf der Lahn

Höchstgeschwindigkeit:

Die maximale Fahrgeschwindigkeit auf der Lahn beträgt 12 km/h.

Vorfahrt und Rücksicht:

Die Berufsschifffahrt hat stets Vorfahrt und wird vorrangig geschleust. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf andere Bootsfahrerinnen und Bootsfahrer sowie auf Anglerinnen und Angler. Vermeiden Sie starken Wellenschlag – so kann jede und jeder die Lahn entspannt und friedlich genießen.

An den Schleusen:

Folgen Sie den Anweisungen der Schleusenwärtinnen und Schleusenwärter – sie helfen Ihnen gerne und sorgen für einen reibungslosen Ablauf. Als Kanu-, Ruder- oder Paddelbootfahrer lassen Sie bitte die Motorboote zuerst einfahren. Anschließend können die kleineren Boote die Lücken füllen. So passen mehr Boote in die Schleusenkammer, und das Schleusen verläuft für alle schneller und stressfreier.

Stand-Up-Paddler (SUP):

Stand-Up-Boards gelten als Kleinfahrzeuge. Daher gelten die gleichen Sicherheitsvorschriften und Verkehrsregeln wie für andere Wasserfahrzeuge – insbesondere Vorfahrt, Schifffahrtszeichen, Ausrüstungspflichten und Versicherungsaufgaben. Der Schiffsverkehr kann gefährlich sein – daher gilt besondere Vorsicht.

Fahrregeln für SUPs und kleine Boote:

- Es gilt Rechtsfahrgebot: Halten Sie sich stets am rechten Ufer.
- Achten Sie auf andere Verkehrsteilnehmer, Strömungen und Wind.
- Meiden Sie Häfen, Hafenausfahrten und Bootsstege.

- Unter Brücken ist wegen der Enge besondere Aufmerksamkeit erforderlich.
- Behindern Sie die Schifffahrt nicht.

Schleusen und Wehre:

Schleusen sind nicht für Stand-Up-Paddler geeignet. Die Strömung sowie die Gefahren durch Schleusenanlagen und Wehre sind erheblich. Zufahrten dürfen niemals blockiert werden.

Da größere Schiffe nur eingeschränkt manövrierfähig sind, halten Sie immer ausreichenden Abstand zu anderen Wasserfahrzeugen, um Kollisionen zu vermeiden.

Natur- und Umweltschutz:

- Alle, die die Lahn befahren, tragen Verantwortung für ihre Natur:
- Schützen Sie die Ufer.
 - Befahren Sie keine Seitenarme.
 - Halten Sie sich von Schilfgürteln und Teichrosenflächen fern.
 - Nehmen Sie Rücksicht auf Tiere und vermeiden Sie Lärm.
 - Werfen Sie keine Abfälle ins Wasser – nehmen Sie sie mit bis zur nächsten Abgabestelle oder Schleuse.

Kontrollen und Sicherheit:

Die Wasserschutzpolizei überwacht regelmäßig die Einhaltung der Vorschriften auf Bundeswasserstraßen. Verstöße gegen Sicherheits- oder Verhaltensregeln können Bußgelder oder Strafen nach sich ziehen.



Überall an der Lahn stets freundliche Schleusenwärter, wie hier in Lahnstein.



Lahnstein, Lahn-km 137,3

PROLAHN Mitglied



Als Aktivurlauber finden Sie ein dichtes Wanderwegenetz mit dem Highlight, der wildromantischen Ruppertsklamm (Rheinsteig und Lahnwanderweg) sowie zwei Fernradwege entlang der Flüsse. Für Ihre Unterhaltung sorgen traditionelle Feste und Großveranstaltungen ebenso wie Kunst, Theater- und Musikfestivals.

Unter www.visit-lahnstein.de können Sie bei „Tourismus / Gästeführungen“, die Vielzahl der außergewöhnlichen Führungsangebote ersehen.



Willkommen an Rhein und Lahn und inmitten von zwei UNESCO-Weltkulturerlebensstätten.

Besuchen Sie die Burg Lahneck oder spazieren Sie im Stadtteil Oberlahnstein entlang der historischen Stadtmauer mit ihren zahlreichen Wehrtürmen auf den Spuren der Kurfürsten und Erzbischöfe.

In Niederlahnstein flanieren Sie entlang der Lahn, vorbei am historischen Wirtshaus, das schon Goethe besuchte, und der ältesten Emporenkirche am Mittelrhein, der Johanniskirche.

Bad Ems, Lahn-km 125

PROLAHN Mitglied



Das barocke Badeschloss mit Brunnenhalle – hier kann das Heilquellwasser probiert werden – ist einer dieser „Must-see“-Orte.

Nicht weniger imposant ist das Kursaalgebäude mit Marmorsaal und Deutschlands ältester Spielbank. Das Haus der Vier Türme, Sommerresidenz von Zar Alexander II., der Quellenturm und eine der steilsten Standseilbahnen der Welt sind weitere „Postkartenmotive“.

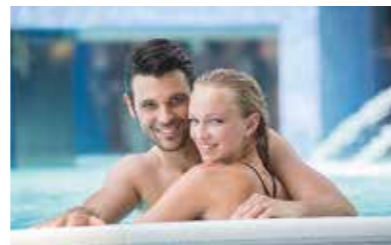
Am 24. Juli 2021 hat die UNESCO beschlossen, Bad Ems als Welterbe „Great Spa Towns of Europe“ anzuerkennen. Damit hat der Kurort an der Lahn die höchste internationale Auszeichnung erhalten, die einer Kulturstätte zuteilwerden kann.

www.badems-nassau.info

Das Kaiserbad begeistert durch historische, prunkvolle, barocke Bauten und einzigartige Bäderarchitektur.

Die Heilkraft der Quellen, das günstige Klima und die herrliche Landschaft zogen seit jeher Erholungs- und Heilungssuchende nach Bad Ems.

Die geschichtsträchtige Vergangenheit reicht bis in die Römerzeit zurück, erinnert an berühmte Personen der europäischen Geschichte, Adelige, Künstler und Schriftsteller.



Dausenau, Lahn-km 120,7

PROLAHN Mitglied



Sehenswert: die historische Stadtmauer mit dem schiefen Turm, dem Torturm und den Resten von fünf weiteren Türmen. Interessant sind die St. Kastorkirche, die „Alte Eiche“, im Volksmund „Die 1.000-Jährige“ genannt, das zweitälteste, spätgotische Fachwerkrathaus Deutschlands (1432-1434 erbaut) und eines der bekanntesten „Wirtshäuser an der Lahn“. 1348 erhielt Dausenau die Stadtrechte.

Die Eiche wurde von Spezialisten untersucht und auf ca. 400-800 Jahre geschätzt. Zu Zeiten der Germanen fanden hier Gerichte statt.

www.badems-nassau.info/dausenau



Dausenau ist ein staatlich anerkannter Erholungsort im Naturpark Nassau. Mit seinem Erbe aus dem Mittelalter weist Dausenau heute ein in der ganzen Region einzigartiges Stadtbild auf, das der Besucher auf Schritt und Tritt erleben kann. Da ist zum einen eine weitgehend erhaltene mittelalterliche Stadtmauer, die sich imposant an die Lahn anschmiegt. Zwei der ursprünglich sieben Wehrtürme sind heute noch erhalten, einer davon ist als der „Schiefe Turm von Dausenau“ weit über die Grenzen bekannt.

Lahnstein

Bad Ems

Dausenau

Auf den Lahnkarten sind die Städte, Gemeinden, Unternehmen, Campingplätze, Restaurants und Vereine aufgeführt, die mindestens eine Anlegemöglichkeit für Gäste mit Boot anbieten!

Lahnstein Unterwasser



- 1 Marina Lahneck**
Tages-, Saison- und Dauerliegeplätze
Inh. H. Ruckes
Bodewigstraße 1 a
56112 Lahnstein
0171 2701512
info@marina-lahneck.de

Bootshaus Restaurant
Bodewigstraße 1 a
56112 Lahnstein
02621 9702003

YACHTIX
Bootsfahrtschule
Inh. Christof Furch
Gartenstr. 5
56220 St. Sebastian
01525 9822220
www.furchi.net

- Rudergesellschaft Lahnstein 1922 e. V.**
Johannesstraße 51
56112 Lahnstein
0171 3117686
kontakt@rg-lahnstein.de

Lahnstein Oberwasser



- 2 Hafen „Alte Schleuse Lahnstein“**
(Hafeneinfahrt, Durchfahrthöhe bei NWS beträgt 3,40 m).
Gästestege, Sommer- und Winterliegeplätze, Strom, Wasser, WC, Dusche, Ferienhaus auf der Schleuseninsel, Luxushausboot als Ferienunterkunft
Emser Landstraße 19 a, 56112 Lahnstein
0171 8309646
ferienhaus-auf-der-schleuseninsel@gmx.de
Hafenmeister: Gerd Massenkeil
0175 2062574



- Lahn-Hausboot-Charter**
Liegeplatz „Alte Schleuse Lahnstein“
Lahn-km 134,7
Kontakt: Thomas Koch
Auf der Lay 11 a, 56072 Koblenz
0157 70340026
www.lahn-hausboot-charter.de

- 4 Yachtclub Lahn e. V.**
Emser Landstraße 20 a
56112 Lahnstein
02224 9015190



- 3 Hafen am Schleusenhäuschen**
Gästestege, Sommer- / Winterliegeplätze, Ferienwohnungen
Emser Landstraße 20, 56112 Lahnstein
0261 7020220 B&Z Immobilien GmbH



- Yachtcharter Gröner**
Motoryachten, ClassicCharterCruises
0800 3880001
0176 38800018
www.my-charter.net

Bad Ems



- 7 Kutschers Marina**
Yachthafen Bad Ems
Strom, Wasser, Dusche, WC.
Sommer- und Winterliegeplätze, Wohnmobil-Stellplätze, Liegewiese, Grillplatz, überdachter Aufenthaltsbereich
Hafenmeister: Gabriele Kutscher
0151 46306840
www.yachthafen-badems.de



- 8 Michael Wittig**
Kranservice für Boote bis 6 to., Fäkalienabsauganlage nach Terminvereinbarung. Winterlager auf Land.
- 9 Saisonliegeplätze und Gästestege an der Uferpromenade**
Strom bei Bedarf.
Kontakt:
Nieverner Straße 2, 56130 Bad Ems
02603 5079958



- 10 MBC - Motorbootclub Bad Ems e. V.**
Gästestege und Saisonliegeplätze in Bad Ems, 56130 Bad Ems
0163 7931395
www.mbcbadems.de
- Ruderverein Bad Ems e. V.**
Mainzer Straße, 56124 Bad Ems
02603 2100
www.rvbadems.de



Schleuse Nievern
02603 14527

Schleuse Bad Ems
02603 70540

Schleuse Dausenau
02603 3609

Schleuse Nassau
02604 5557

Fachbach

6 WSV Fachbach e. V.
Gästestege, Dusche, WC,
Hafenmeister: Julian Zupp
0176 60430477
www.wsv-fachbach.de

GM-Sports
Kanuverleih
Insel Oberau 4, 56133 Fachbach
02603 933466,
www.gm-kanu-lahn.de

Bootsverleih Busch
Hausboote
Am Campingplatz
Furtweg 14, 56133 Fachbach
01632 501172
bootsverleih.busch@gmail.com

Dausenau

11 Campingplatz Dausenau
Gästestege, Kanuverleih,
Gaststätte, WC, Toilette,
Dusche, Strom, Wasser
02603 13964
www.campingplatz-dausenau.de

12 Hotel Restaurant „Lahnhof“
1 Gästesteg
Lahnstraße
56132 Dausenau
02603 6174
0151 61339398
www.hotel-lahnhof.de

Nassau

13 Gästestege der Gemeinde Dausenau
Für Kurzaufenthalte von wenigen Tagen kostenlos, Strom und Wasser gegen Gebühr. Anmeldung bei Reiner Sander
0160 8471074

Niederlahnstein

1 Schleuse Lahnstein
02621 62558
Fahrwassertiefe Rhein bis Schleuse Lahnstein: Pegel Koblenz + 80 cm

Friedrichsseggen

2 Schleuse Ahl
02621 8563

3 Schleuse Nievern
02603 14527

4 Schleuse Friedrichsseggen
02621 8563

5 Münch-Werft
Sommer- und Winterliegeplätze, Reparaturliegeplatz, Bootservice, Schweißarbeiten
Ahlhof 20
56112 Lahnstein (Friedrichsseggen)
0151 23454504
www.muenchwerft.de

Friedrichsseggen



5 Münch-Werft
Sommer- und Winterliegeplätze, Reparaturliegeplatz, Bootservice, Schweißarbeiten
Ahlhof 20
56112 Lahnstein (Friedrichsseggen)
0151 23454504
www.muenchwerft.de

KPM Krahwinkel
Antriebstechnik, Marinisierung, Beratung, Fehleranalyse, Ersatzteile, Vor-Ort-Service
Ahlhof 18
56112 Lahnstein (Friedrichsseggen)
02621 40550
www.krahwinkel-kpm.de

Oberlahnstein

Bitte beachten Sie: Die in diesem Reisebegleiter dargestellten Lahn-Karten dienen zu Ihrer einfachen Orientierung und sind nur bedingt zur Navigation geeignet.

Die Angaben zu den Durchfahrthöhen an Brücken beziehen sich auf den höchsten schiffbaren Wasserstand (HSW), Pegel Kalkofen bei 3,59 m (normal 1,80 m). Maßstabsgerechte Karten der Lahn erhalten Sie im Handel.

TIPP: Den Fahrtenpass erhalten Sie an den Schleusen Lahnstein und Limburg oder als Download auf www.prolahn.de.

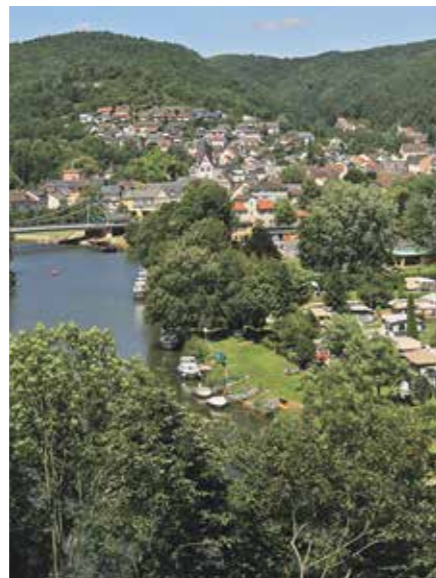




Nassau, Lahn-km 117

PROLAHN Mitglied

- Nassau bietet eine wahre Fülle an Urlaubs- und Freizeitmöglichkeiten. Schon die Lage zwischen den beiden Mittelgebirgslandschaften Taunus und Westerwald ist außergewöhnlich.
- Sehenswert: die Stammburg Nassau-Oranien (Burgschenke geöffnet von April bis Oktober, Mi. bis Fr. von 13:00 bis 18:00 Uhr, Sa., So., feiertags von 11:00 bis 19:00 Uhr), das Steinsche Schloss, der Freiherr-vom-Stein-Park sowie der Adelsheimer Hof.
- Veranstaltungen, wie der Nassauer Michelsmarkt, die Bahamas Night, das Drachenbootrennen und die Konzerte im Schlosshof bzw. auf Burg Nassau bieten ein abwechslungsreiches Programm.



Freuen Sie sich auf den Charme freundlicher Gastgeber, gemütlicher Cafés und Restaurants im Nassauer Land.

www.badems-nassau.info

Hollerich, Lahn-km 112,8

PROLAHN Mitglied

-
-
-



Unweit der Schleuse Hollerich, liegt auf einer Insel, mitten in der Lahn, der „Sportboothafen Hollerich“, umgeben von Laub- und Nadelwäldern. Für alle, die wirkliche Ruhe suchen, ist der wildromantische Naturhafen eine Oase der Erholung.

Der Landweg zum Hafen führt zu Fuß über das Wehr Hollerich oder mit dem Auto über Obernhof und dem Kloster Arnstein, hinab durch den Wald, zur Schleuse Hollerich.

Das alte Hollericher Wehr wird demnächst durch ein neues Schlauchwehr ersetzt. Während der Baumaßnahme kann der Hafen über die geänderte Zufahrt vom Schleusenkanal aus erreicht werden.

Hafenmeister: Dirk Massenkeil
☎ 0170 6424480

Obernhof, Lahn-km 110

PROLAHN Mitglied

-
-
-
-
-
-
-
-
-

Obernhof gilt als die „Perle der Lahn“. Von hier kommt der bekannte Wein mit dem Namen „Oberhofer Goetheberg“. Weinanbau wird hier seit dem Jahr 1140 betrieben. 1.200 Sonnenstunden im Jahr sind den Weinreben und Gästen in Obernhof laut Statistik gewiss.

Sehenswert: die liebevoll restaurierten Fachwerkhäuser, das über 900 Jahre alte Kloster Arnstein, die Wasserburg Schloss Langenanau und der „Goethepunkt“, von dem man einen besonders schönen

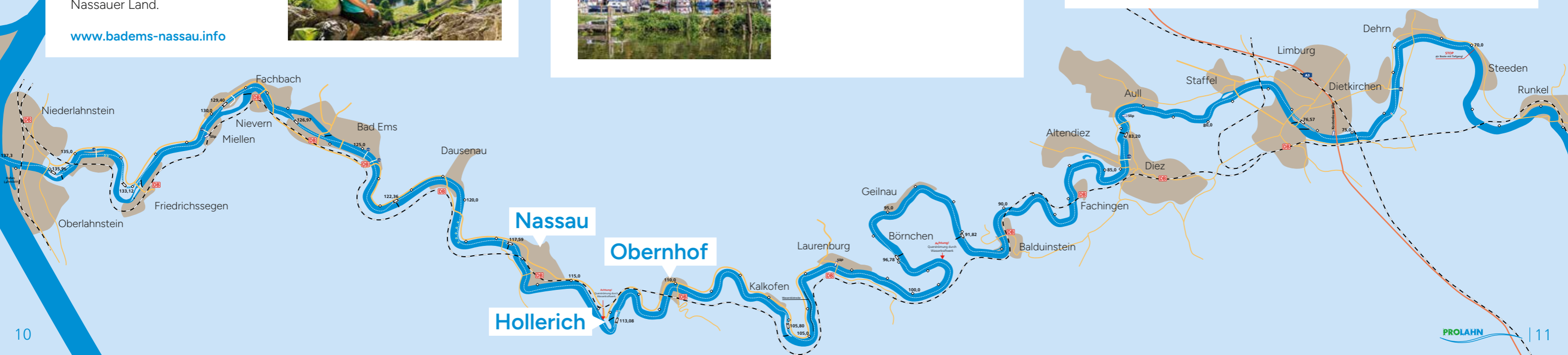
Blick auf die Lahnschleife hat. Die Weingut und Weinstube Haxel in der Arnsteiner Straße und das Weingut Massengeil-Beck in der Borngass, die Winothek Schreiberlei in der Obergasse sowie einige nette Restaurants laden zum Verweilen ein.

Für Paddler und Ruderer gibt es eine neue Anlegetreppe (LU). Neu ist die komfortable, öffentliche Sliplanlage und der moderne Spielplatz. Sieben neue Gästestege der Gemeinde stehen den Fahrten-skippern am RU für zwei bis drei Tage kostenlos zur Verfügung. Es gibt eine Ladestation für Elektroboote. Für Strom, Wasser und Müllentsorgung zahlt man eine kleine Gebühr.

www.obernhof.net

Beim Bootsverleih Wolff an der Brücke können Sie Kanus, Tret- und Elektroboote auch stundenweise mieten.

www.lahnkanus.de



Nassau



- Kanucharter Hofmann**
Gästestege, Kanuverleih, Hausboote, Biergarten.
Burgbergweg 1
56377 Nassau
☎ 02604 2559970
🌐 www.kanucharter.de
- Anlegemöglichkeit**
an der Uferpromenade zum Besuch der Stadt Nassau
- Lahn-Hausboot-Charter**
Gästesteg Lahn-km 116,6 RU
Hausboot-, Yacht- und Bootsvermietung
☎ 0261 22131
☎ 0157 70340026
🌐 lahn-hausboot-charter.de
- Nassauer Kanu-Club 1950 e. V.**
Treffpunkt für Paddler
☑ Auf der Furt, 56377 Nassau RU, Lahn-km 116,5
🌐 www.nassauer-kanu-club.de



☑ Anlandemöglichkeiten für Paddler, Kanuten und Ruderer

Hollerich



- Sportboothafen Hollerich**
An der Schleuse Hollerich
Neu: Einfahrt vom Schleusenkanal
Hafenmeister:
☎ 0170 6424480, Dirk Massenkeil
☎ 0152 28962033, Thomas Gerhardt

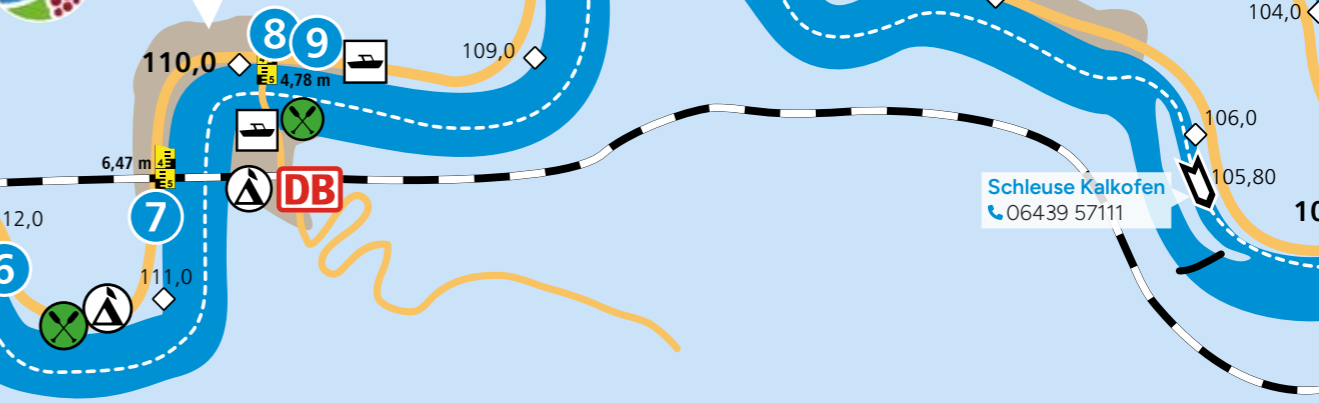
Langenau



- KNAUS Campingpark Schloss Langenau**
2 Gästestege
☑ An der B 417
56379 Obernhof-Langenau
☎ 02604 4666
🌐 knauscamp.de/langenau



Obernhof



Obernhof



- Gaststätte Goedecke**
Anlegemöglichkeit an der Treppe (Behelfssteg)
☑ Hauptstraße 1
56379 Obernhof
☎ 02604 4445
- Hotel am Goetheberg Restaurant**
1 Gästesteg
☑ Hauptstraße 18
56379 Obernhof
☎ 02604 9446646
🌐 www.hotel-am-goetheberg.de
- Gästestege der Gemeinde Obernhof**
Für Kurzaufenthalte von wenigen Tagen kostenlos. Strom und Wasser gegen Gebühr. Bordmüll entsorgen ebenfalls kostenlos.
🌐 www.obernhof.de



- Campingplatz Obernhof**
Biergarten & Campinggaststätte „Bei Tante Horst“
Geöffnet von 8:00 bis 21:00 Uhr.
☑ Seelbacher Str. 1, Obernhof
☎ 02604 9419026
🌐 www.campingplatz-obernhof.de
- Kanuverleih Wolff**
Kanus, Tret- und Elektroboote, SUP-Boards
☑ Seelbacher Straße 1
56379 Obernhof
☎ 02604 950055
🌐 www.lahnkanus.de
- Moto-Shop Woditsch**
Motorenservice und -reparatur für Boote und Motorräder, Abschleppservice, Ersatzteile und Zubehör, Motorboot- und Hausboot-Verleih (führerscheinfrei), E-Bike-Verleih.
☑ Hauptstr. 44, 56379 Obernhof
☎ 0178 7117280
🌐 www.moto-shop-obernhof.de
🌐 www.motorboot-lahn.de



Laurenburg, Lahn-km 102

PROLAHN
Mitglied



Laurenburg hat eine über 900-jährige Geschichte. Die Burg hoch über dem Ort ist weit älter und wurde erstmals 1093 n. Chr. erwähnt. Die Burg ist heute im Privatbesitz.

Am Fuß der Burg liegt das „Schloss Laurenburg“ mit seiner gepflegten Parkanlage.

Aus dem 14. Jahrhundert gibt es einige Urkunden, welche vom Haus und Hof zu Laurenburg unter der Burg berichten.

www.laurenburg.de



Die Schleusenwärter an der Lahn sind stets freundlich, wie hier in Cramberg.



Balduinstein, Lahn-km 91

PROLAHN
Mitglied



Balduinstein ist eine kleine Gemeinde im Lahntal mit ca. 600 Einwohnern. Das idyllische Dorf liegt zwischen Limburg und Bad Ems direkt an der Lahn und ist gut über die Autobahn A3 (ca. 10 Min. ab Abfahrt Diez) erreichbar. Balduinstein verfügt über einen Bahnhof (Strecke Limburg-Koblenz).

Durch die ruhige Lage und gleichzeitig gute Anbindung ist Balduinstein ein beliebtes Ziel. Gerade Radfahrer, Flusstouristen und Wanderer binden den Ort in ihre Routen ein und genießen ihre Zeit in der Lahn-gemeinde.

Balduinstein besitzt einige Sehenswürdigkeiten wie das

Schloss Schaumburg, die Burgruine Balduin, den alten Port-Turm, die gepflegte Lahnanlage und vor allem eine Vielzahl von Wander- und Radwegen.

Drei Hotels und Restaurants unterschiedlicher Kategorien, das Kaffeehaus Stellwerk im Bahnhof, die River Bar und einen Imbiss beim Bootsverleih Buch finden Sie direkt an der Lahn.

Neben den Hotels gibt es zahlreiche private Zimmervermittlungen für einen angenehmen Aufenthalt in Balduinstein an der Lahn.

Nähere Informationen und mehr Fotos finden Sie auf der Homepage: www.gemeinde-balduinstein.de

Diez, Lahn-km 84

PROLAHN
Mitglied



In Diez bietet die Lahn die ganze Fülle an Wassersportmöglichkeiten: Sie können Kanu, Tret- oder Motorboot fahren, die Landschaft vom Hausboot aus genießen, auf der Lahnarche schippern oder die passenden Reviere für Ihre Angelleidenschaft erkunden.

Flanieren Sie am Fluss entlang oder sitzen Sie ganz gelassen am Ufer und sehen dem Leben und Treiben auf dem Wasser zu.

Mit wenigen Schritten sind Sie mitten in der Stadt. Hier erleben Sie die quirlige Seite von Diez. Shoppen in schönen Geschäften, schlemmen in gemütlichen Cafés und Restaurants. Museumsbesuche und viele Veranstaltungen runden Ihren Aufenthalt in Diez ab.

Wenn Sie die schöne Stadt besuchen möchten, legen Sie

zwischen den beiden Lahnbrücken bei Lahn-km 83,8 (LU) am Gästesteg der Stadt Diez an.

Wasser und Strom erhalten Sie im Rahmen der Öffnungszeiten während der Saison beim Bootsverleih Buch.

www.urlaub-in-diez.de



Laurenburg

T Tankstelle Herpel
Straßentankstelle, 50 m.
Montag bis Freitag
von 7:30 Uhr bis 18:00 Uhr.
Sonn- und feiertags mit
EC-Karte.



2 LBC - Laurenburger Bootsclub e. V.
Gästestege mit und ohne Strom.
Wasser bunkern möglich.

3 Gasthof „Zum Lahntal“
Gästestege, Kanuverleih,
Fahrradverleih.
Lahnstraße 5
56379 Laurenburg
06439 7620
www.gasthofzumlahntal.de

1 Bootsverleih Buch
Kanu, Kajak, Tretboote, Elektroboote, SUP-Boards, Slipanlage, Imbiss, Softeis, Tipi-Touren, Fahrradshuttle. Gästestege
56379 Laurenburg
0163 8851384
www.bootsverleih-buch-balduinstein.de

Kontakt Hafenmeister:
0152 33629922, Heinz E. Wolf
0157 52224045, Maritta Meyer-Ludwig
0172 4960643, Jürgen W. Fuchs
www.laurenburger-bootsclub.de

Wasserskiclub Laurenburg / Lahn e. V.
Ansprechpartnerin:
Denise Dörner
0151 16822586

Anlandemöglichkeiten für Paddler, Kanuten und Ruderer

Börnchen



4 Gute Liegemöglichkeit
RU im Oberwasser der
Schleuse Scheidt

5 Börnchen, Quelle

Geilnau



Überall an der Lahn immer
freundliche Schleusenwärtter,
wie hier in Diez.



Balduinstein

Hinweis für die Schifffahrt:
In Balduinstein,
Lahn-km 90,6 - 90,7
wird die Straßenbrücke erneuert.
Bitte Baustelle mit
Vorsicht passieren!

Baggersee

9 Gute Liegemöglichkeit
an der Spundwand am
Baggersee – Zugang zum
Badesee über Altendiez.

Diez

10 Gästesteg der Stadt Diez

Diezer Paddlergilde e. V.
Schöne-Aussicht-Straße 2, 65582 Diez
Bootshaus: Kanalstr. 12 a
An der Aarmündung
06432 4233
www.diezer-paddlergilde.de



Lahnarche II
Schiffstouristik an der Lahn.
Die Lahnarche II in Diez lädt Sie ein zu
Sonderfahrten mit Grillpartys und Oktoberfest
bei Livemusik und Tanz an Bord.
Termine auf Anfrage: 06482 9491001
www.flossfahrt-lahn.de

Bootsverleih Buch
Kanu, Kajak, Tipi-Touren,
Fahrradshuttle.
Kanalstraße 10 a, 65582 Diez
0176 96192021
www.bootsverleih-buch.de



Bootsverleih Buch
Tretboote, Einhorn, Schwan,
Elektroboote, SUP-Boards, Imbiss,
Gästesteg für Boote bis 5 m
Knechte Gässje, 65582 Diez
0163 8851384
www.bootsverleih-buch-balduinstein.de

Balduinstein



6 MYCS - Motor Yachtclub Schaumburg e. V.
Hafen Langenscheid
Stützpunkt DMYV, Gästestege, Dusche, WC,
Strom, Wasser, Fäkalienabsauganlage, WLAN
0176 66853778
www.myc-schaumburg.de



7 Gästestege Familie Herold
Strom, Wasser, WC, WLAN, Hafenmeister-
service. Reservierung empfohlen!
06432 83258 oder 0176 81203331

Charterbasis Hausboote „Lahn.house“
Führerscheinfrei!
0173 2147777 oder 0151 18713226
www.lahn.house



Bootsverleih Buch
Kanu, Kajak, Tretboote, Elektroboote, SUP-
Boards, Imbiss, Tipi-Touren, Fahrradshuttle.
Bootssteg am Bahnhof, 65558 Balduinstein
0163 8851384
bootsverleih-buch-balduinstein.de

8 Gästesteg der Gemeinde Balduinstein
Der neue zweiteilige Schwimmsteg, LU,
rechte Hälfte, ist frei für Gäste.

11 Campingplatz Oranienstein
Gästestege, Slipanlage.
Strandbadweg 1 a
65582 Diez
06432 2122
www.camping-diez.de



12 Campingplatz „Das Neue Mühchen“
Langer Gästesteg vor dem
Restaurant
Zum Mühchen 47, 65582 Diez
0157 34648023
www.camping-in-diez.de



Überall an der Lahn stets freundliche Schleusenwärter, wie hier in Limburg.



Limburg, Lahn-km 76,5

-
-
-
-
-
-
-
-
-
-



Limburg gehört mit seinen liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern, den engen Gassen der Altstadt und dem 7-türmigen Dom aus dem 13. Jahrhundert zu den schönsten Städten an der Lahn. Limburg liegt sehr verkehrsgünstig an der Autobahn A3 und der ICE-Strecke Köln - Frankfurt. Lernen Sie Limburg bei einer Stadtführung ganz nach Ihren Wünschen kennen.

Gästeführer begleiten Sie zu den Schätzen der Limburger Altstadt und erläutern Ihnen die äußerst spannende Geschichte.

www.touristinfo-limburg.de

Neu ist das Camping Resort Limburg am RU demnächst mit Gästestegen auch für größere Boote mit Tiefgang. Am Steg gibt es Wasser und Strom. Toiletten und Duschen findet jeder auf dem Platz.

Übernachtungsmöglichkeiten bieten urige Holzhütten und Mini Lodges. Mit dabei ein Restaurant.

☎ 0160 9199 6659

www.camping-resort-limburg.de

Dietkirchen, Lahn-km 73

-
-
-
-
-



Dietkirchen liegt drei Kilometer von Limburg entfernt, 1971 eingemeindet, hat ca. 1.800 Einwohner und ist durch sein Wahrzeichen, die St. Lubentiuskirche von 1225 auf dem Lahnfelsen, weit über die Region hinaus bekannt.

Die Lahnfähre in Dietkirchen wird bereits zwischen 1048 und 1098

erwähnt. Der Betrieb dieser Fähre war ein Lehnrecht. 1989 wurde der Fährbetrieb eingestellt. Zwei Gastwirtschaften, ein Bäcker und eine Filiale der Kreissparkasse mit Geldautomat findet man im Ort. Seit 1991 gibt es wieder einen historischen Markt. Dieser findet alle drei Jahre im Oktober seine Neuaufgabe und ist neben der jährlichen Zeltkirmes im August der festliche Höhepunkt in Dietkirchen.

Ruderer, Kanufahrer und Paddler können auf der Lahnwiese (RU - breite Treppe für Ausstieg) neben dem Fährhaus rasten.

www.dietkirchen.de
www.dietkirchen.info



Dehrn, Lahn-km 71,5

PROLAHN
Mitglied

-
-
-
-
-
-
-
-
-

Dehrn, der größte Stadtteil von Runkel, liegt malerisch an einem sanft ansteigenden Hang in Südlage an einer Lahnschleife.

Ortsprägend ist ein Ensemble, bestehend aus Schloss, St. Nikolauskapelle (beide 12. Jhdt.) und der sogenannten „Pfalz“, einem der ältesten Gebäude des Dorfes. Weithin sichtbar ist auch die erst 1926 erbaute St. Nikolauskirche. Bemerkenswert ist der neu gestaltete Dorfplatz mit Kinderspielplatz und Parkplatzanlage. Ein informativer historischer Rundgang führt zu 28 interessanten Stellen des Stadtteils (Informationen hierzu am Pavillon des Dorfplatzes).

Seine verkehrsmäßig äußerst günstige Lage, eine gute Infrastruktur sowie vielfältige Freizeitangebote durch eine lebendige Vereinswelt machen Dehrn zu



einem Platz, an dem es sich gut leben lässt.

In der Ortsmitte von Dehrn gibt es gemütliche Restaurants und Cafés, ein beliebtes Eiscafé und liebenswerte Gaststätten. Dehrn bietet gute Einkaufsmöglichkeiten: Bäcker, Metzger und einen Supermarkt nah am Sportboothafen Dehrn.

Mit Bus, Bordfahrrad oder zu Fuß über den alten Leinpfad sind es bis Limburg fünf Kilometer. Nach Runkel und Schadeck mit seinen sehenswerten Burgen sind es nur sechs Kilometer.

www.dehrn.net



Limburg

Limburger Club für Wassersport 1895/1907 e. V.
 Eschhöfer Weg 3, 65549 Limburg
 ☎ 06431 23767
 🌐 www.lcw-limburg.de



1 Liegemöglichkeit im Oberwasser der Schleuse Limburg
 Außerhalb der Schleusenzeiten von 18:30 bis 10:00 Uhr, bzw. von Dienstschluss bis Dienstbeginn am nächsten Tag.



Wasserfest
 Bootsverleih, Donuts, Tretboote.
 ☎ 0176 63301033
 🌐 www.wasserfest.de

ESV Blau-Weiß Limburg e. V. Kanu Club Limburg
 Zeltgelände und Vereinshaus Lahn-km 76,3:
 Eschhöfer Weg 2 a, 65549 Limburg
 Anfragen per E-Mail:
 📧 uebernachten@kc-limburg.de



2 Camping Resort Limburg
 Gästestege für größere Boote mit Tiefgang in Vorbereitung, Campingplatz, Stellplätze für Wohnmobile, Mietunterkünfte, Restaurant, Biergarten, Dusche und WC.
 ☎ 06431 2869678
 📧 info@camping-resort-limburg.de
 🌐 www.camping-resort-limburg.de



3 NCM e. V. Nautic-Club-Mittelahn Limburg
 Langer Gästesteg mit Strom und Wasser. 10 Gehminuten bis zum Stadtzentrum.
 ☎ 0163 2211998
 ☎ 0177 7367692
 🌐 www.ncm-limburg.de

Abteilung Camping/Wandern
 Zeltplatz mit Anlegestelle Lahn-km 60,7:
 In der Spaich 1, 65594 Runkel
 Anfragen per E-Mail:
 📧 camping@esv-limburg.de
 🌐 www.esv-limburg.de

Anlandemöglichkeiten für Paddler, Kanuten und Ruderer

Dehrn



5 BOOTSCLUB LIMBURG e. V.
 Sportboothafen Dehrn - Stützpunkt des DMYV, Gästestege mit Strom und Wasser für Schiffe bis 25 m, Dusche / WC, Fäkalienabsauganlage, Straßentankstelle (400 m) Grillplatz, Lidl Einkaufsmarkt, Bäckerei Schäfer (150 m), WLAN, Bootsfahrschule: SBF Binnen, See, Funk, Pyroschein
 ☎ 06431 71629 (Clubhaus)
 ☎ 0175 6908783 (in der Saison), Andrea Härtl, Gästewart
 ☎ 0163 2563452, Alex Gilbrich, Hafenmeister
 ☎ 0163 3979898, Stephan Möller, Hafenmeister
 🌐 www.bcl-lahn.de

T Freie Tankstelle Egenolf
 Straßentankstelle, 400 m vom Hafen Dehrn, geöffnet Montag bis Sonntag von 7:30 Uhr bis 22:00 Uhr.
 ☎ 06431 921818

Dehrn T 5 71,0 70,0

STOP
 für Boote mit Tiefgang!



Hinweis für die Lahn-Schiffahrt:
 Am ersten Septemberwochenende findet auf der Strecke Dehrn, Lahn-km 72, bis unterhalb von Dietkirchen, Lahn-km 74, die Ruder-Kurzstreckenregatta des LCW statt. Durchfahrt ist nur in den Regattapausen möglich.

4 Privathafen
 Gästestege (wenn frei)

Steeden

Runkel

Dietkirchen

Staffel

Limburg

Fahrtenspaß für alle Skipper.

Als Bootsfahrer erhalten Sie an der Schleuse Lahnstein bzw. Limburg einen Fahrtenpass. Mit dem können Sie auf der Strecke Lahnstein bis Limburg oder Limburg bis Lahnstein an jeder Schleuse Punkte in Form eines Stempels sammeln, der bestätigt, dass Sie die Schleuse passiert haben. Jeder Stempel zählt als 1 Punkt und bringt Sie Ihrem Ziel, die komplette schiffbare Lahn befahren zu haben, einen Schritt näher.

Jeder beim Hafenmeister des BCL in Dehrn oder beim Schleusenmeister in Lahnstein abgegebene (oder per Post an PROLAHN geschickte) Pass mit 12 Stempelabdrücken nimmt am Jahresende am

PROLAHN Gewinnspiel teil. Zu gewinnen gibt es Wein von der Lahn. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und unter www.prolahn.de veröffentlicht.

Zudem erhält jeder Skipper, der den Fahrtenpass abgegeben hat, ein Lahnskipper-Zertifikat, das bescheinigt, dass er auf eigenem Kiel die schiffbare Lahn bereist hat (wird immer zum Jahresende verschickt), und erlaubt ihm, sich zertifizierter „Lahnskipper“ zu nennen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





Die Oberlahn von Gießen bis Runkel-Dehrn



Die Bezeichnung „Oberlahn“ hat nichts mit dem Oberlauf der Lahn (zwischen der Quelle und Cölbe) zu tun, sondern ist eine historische Bezeichnung mit Bezug auf den früh- bis hochmittelalterlichen „Oberlahngau“ (mit der „Hauptstadt“ Weilburg). Als „Oberlahn“ wird in Schiffsfahrtskreisen heute der noch im historischen Ausbauzustand befindliche teilausgebaute Lahn-Wasserstraßenabschnitt von Gießen bis zum Hafen Dehrn bezeichnet.

Die Talandschaft der Oberlahn gliedert sich in zwei Hauptabschnitte, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten und die Vorstellung erschweren, dass es sich hier um ein und denselben Fluss handeln soll. Bereits 6 km unterhalb von Marburg präsentiert sich das Lahntal als eine bis zu 3 km breite tennenflache, von niedrigen Randhöhen begleitete Ebene. Unterhalb eines kurzen Engtalabschnittes bei Lollar beginnt bei der „Badenburg“ mit ihrem beliebten Ausflugslokal unweit von Gießen am Beginn einer 6 Kilometer langen Stauhaltung der Status der Lahn als „Sonstige Wasserstraße des Bundes“. Das Tal weitet sich hier zum „Gießener Becken“ aus. Die bis Höhe von Lollar in einer bäuerlichen Kulturlandschaft still in ihrer Röhricht- und Teichrosenidylle dahinträumende Lahn wandelt sich in einen urban geprägten „Großstadtfluss“ – ungezählte

Freizeitgärten flankieren ihren Lauf – ebenso wie mehrere Wassersport-Vereinsanlagen, Ausflugsrestaurants, Grünanlagen und Uferwege. Es herrscht reger Bootsverkehr auf der Lahn. Mit nicht weniger als 4 (!) Ausflugsbooten bietet der „Marineverein Gießen“ eine regelrechte Fahrgastschiffahrt (Charterfahrten) an! Gießen, einstige Nebenresidenz der Landgrafen von Hessen und heute größte Lahn-Stadt weist im Zentrum durchaus großstädtisches Flair auf und wurde nach verheerenden Bombenangriffen nach dem II. WK modern wiederaufgebaut.

Unterhalb von Gießen tritt die Lahn in die große Talweitung zwischen Gießen und Wetzlar ein. Hinter der Brücke des „Gießener Rings“ hat sich die auf nur 14 m Breite eingeeengte Lahn fast 5 Meter tief in die Aue eingeschnitten – eine „Schlucht im Tal“ – und wird völlig von den Uferbäumen überkront, bis sie sich wieder stark aufweitet. Die Talandschaft wird hier durch zahlreiche rekultivierte Baggerseen des Freizeitgeländes „Lahnpark“ bestimmt.

Talabwärts fließt die Lahn jedoch als stiller Wiesenfluss – begleitet von Gebüsch, wüchsigen Schilfröhrichtern und großen Teichrosenteppichen – durch das große Lahnauen-Vogel-

schutzgebiet, der größten Feuchtwiesenlandschaft im Verlauf des Flusses. Hier können zahllose Wiesenvögel, darunter auch Störche beobachtet werden, während sich die Siedlungen weitab entfernt auf den hochwasserfreien Unterhängen der randlichen Höhenzüge ausdehnen.

Die ersten beiden Schleusen – Dorlar und Naunheim – finden sich hier: nostalgisch wirkende Zeugen der frühindustriellen Lahnschiffahrt – und dies in erstklassigem Betriebszustand! Dieser Lahnabschnitt ist gut geeignet für ein ruhiges gemächliches Dahingleiten – auch mit einem Motorboot. Dass hier größtmögliche Rücksichtnahme gegenüber der Tierwelt geboten ist, braucht wohl nicht extra erwähnt zu werden.

Die historische Altstadt der früheren Reichsstadt Wetzlar belegt einen kleinen Höhenzug und reicht unmittelbar an die Lahn heran. Die vom romanisch / gotischen „Dom“ (der ehem. Stiftskirche) dominierte Altstadt bietet mit ihrer historischen Bausubstanz und den engen Gassen ungemein reizvolle Aspekte. Leider wurden in den 1930er-Jahren Schleuse



und Schleusenkanal geschlossen um einer Ortsumgehung (heute: innerörtliche Durchgangsstraße) Platz zu machen.

Unterhalb der Wetzlarer Lahnwehre finden wir die best funktionierende Slipanlage der gesamten Lahn vor.

Von hier ab ist die Lahn bis zu ihrer Mündung durchgehend mit Schleusenanlagen ausgestattet, welche an der Oberlahn ausnahmslos dem historischen Bauzustand (1840er-Jahre) entsprechen und selbst zu bedienen sind. Im Wechsel von breiten, bis zu 3 Kilometer langen Stauhaltungen und längeren frei fließenden Abschnitten mit mäßiger Strömung, wirkt die Lahn auf den Betrachter als weitgehend naturnaher Wiesenfluss, der stellenweise an die steilen bewaldeten Prallhänge stößt. Während die einstige Solmsche Residenzstadt Braunfels etwas abseits als Bergstadt angelegt ist und von ihrem prächtigen mittelalterlich geprägten Fürstenschloss dominiert wird, liegen die beschauliche Zwergstadt Leun und ihre Stadtteile Stockhausen und Biskirchen am Talrand der Lahn.

Das Grünlandgeprägte, rd. 0,5 bis 1 km breite, von recht beachtlichen, überwiegend bewaldeten Anhöhen begleitete Lahntal stellt einen unspektakulären, jedoch sehr harmonisch wirkenden Landschaftsausschnitt dar. Nicht einmal die extrem stark frequentierte B 49 vermag diesen Eindruck ernsthaft zu beeinträchtigen.

Nachdem die Lahn mit einem prächtigen s-förmigen Bogen das kleine aber namentlich weltberühmte Dorf Selters passiert hat, verengt sich bei der „Laneburg“, einer einst als „Kontrollpunkt“ konzipierten nassauischen Spornburg bzw. Schlossanlage (heute Ruine) das Lahntal unvermittelt auf ca. 100 Meter Sohlbreite. In Löhnberg erfassen wir mit einem Blick eine fast museale Ansammlung von „Jahntypischen“ Elementen: die „Laneburg“ im Hintergrund, die alte Löhnberger Dorfkirche, den Ausgang eines historischen Bergwerkstollens mit davor liegender Fußgänger-Hänge-



brücke, das alte Lahnwehr mit Schleuse und Schleusenwärterhaus, die (denkmalgeschützten) Anlagen der Lahntalbahn und schließlich eine aus Bruchstein gebaute, urig wirkende gewaltige Mühlenanlage mit Speichergebäuden aus der frühindustriellen Zeit. Wenig unterhalb folgt als Highlight der „Oberlahn“ die barocke Residenzstadt Weilburg mit ihrem berühmten Schiffsahrtstunnel und der Koppelschleuse.

Das nunmehr sehr enge „Weilburger Lahntal“ verkörpert mit seinen teils schroffen bewaldeten rd. 70 Meter hohen Anhöhen – und nur begleitet von der Lahntalbahn und dem Lahn-Radweg – den Inbegriff einer stillen romantischen und naturbelassenen Talandschaft, und tatsächlich bietet der Abschnitt sehr schöne Naturbeobachtungs-„Objekte“ z. B. Eisvogel, Wassermamsel, Graureiher. Unweit unterhalb von Biskirchen (s. o.) bis zur Schleuse Fürfurt, d. h., auf rd. 17 km verläuft die Lahn durchgehend im Rückstau der dortigen Wehre und ermöglicht für kleine Motorboote recht lange Ausflugsfahrten. Nach einem rd. 13 km langen frei fließenden Flussabschnitt durch diese Bilderbuchlandschaft passieren wir nach einem kilometerlangen Lahn-Rückstau den alten Ort Villmar mit seinem berühmten Marmor-Museum.

Unterhalb von Villmar vermitteln die trocken-warmen Hanglagen des Tals ein geradezu „provenzalisches Flair“ – einst Anbaustandort des berühmten „Runkeler Roten“. Die geschichtsträchtige Kleinstadt Runkel bietet mit ihren beiden mächtigen Burg- bzw. Schlossanlagen ein weiteres eindrucksvolles Highlight im Lahnverlauf. Kaum Jemand kommt darauf, dass die Runkeler Burgruine der Überrest eines prächtigen Renaissanceschlusses ist, welches von Merian getreulich abgebildet wurde und kurz darauf dem 30-jährigen Krieg zum Opfer fiel.

Unterhalb des grandiosen Ensembles aus mittelalterlicher Brücke, dem Wehr und der ältesten Oberlahnschleuse folgt zunächst ein gefällereicher Lahnabschnitt,



bis die Lahn – flankiert von Waldhängen und Ufergehölzen – in einem naturnahen frei fließenden Verlauf den Hafen Dehrn und damit den Beginn der vollkanalisierten „Unterlahn“ erreicht. Boots-Relevantes: Für „Muskelboote“ ist die Lahn bereits ab der Ohm-Mündung, rd. 8 km oberhalb von Marburg ganzjährig befahrbar, jedoch sind die Wehre teils schwierig zu umtragen. In stadtnahen Stauhaltungen herrscht reger Boots-unter anderem auch Sportboot-Trainingsbetrieb, bereits in Marburg befindet sich sogar eine kleine Fahrgastschiffahrt. Erst ab dem Weimarer Ortsteil Roth (Firmenstandort von „Lahntours“) ist die Lahn mit Wehr-Umtragungsmöglichkeiten, in Gießen sogar mit Bootsgassen ausgestattet.

In regelmäßigen Abständen finden sich Jugendzeltplätze: z. B. Odenhausen, Schooleck, Leun, Weilburg, Aumenau, Runkel. Campingplätze: Odersbach, Gräveneck, Runkel. An einigen weiteren Stellen auch Raststellen mit Dixie-Toiletten und Informationstafeln. Wenngleich keine Fahrinne vorgehalten wird, so sind die Stauhaltungen mit (kleineren) Motorbooten befahrbar. Eine durchgängige Befahrbarkeit über mehrere Stauhaltungen ist für Motorboote zwischen Dutenhofen und Wetzlar, von Wetzlar bis Oberbiel, unterhalb von Biskirchen bis Fürfurt und unterhalb der Aumenauer Bahnbrücke bis Runkel möglich. Wasserkistrecken befinden sich in den Stauhaltungen von Altenberg und Löhnberg.

Fahrgastschiffahrt gibt es nur in geringem Umfang in Marburg, Gießen und (mit einem Eventfloß) in Runkel. Maßgebend für die Fahrwassertiefen ist der Hauptpegel Leun: Unsere Messungen mit einem Messstab ergaben, dass die Leuner Zentimeterangaben abzüglich 90 cm eine recht verlässliche Wassertiefenermittlung in den frei fließenden Abschnitten ergeben: So kann z. B. beim häufigen und lange anhaltenden sommerlichen Niedrigwasser-Pegelstand von 130 cm auch in den flachen frei fließenden Abschnitten noch mit rd. 40 cm Tiefe im Haupt-Stromstrich gerechnet werden. (RS)



Was gibt es wo an der Lahn?



Lahnstein

Lahnstein

www.lahnstein.de
www.visit-lahnstein.de

Sehenswürdigkeiten:

- Burg Lahneck
- Historische Stadtmauer mit Türmen
- Märkerhöfe
- Wildromantische Ruppertsklamm
- Führungen ab Touristinfo Salhofplatz
- Gästeführungen ab Rathaus

Märkte:

- Weihnachtsmarkt

Veranstaltungen:

Rheinanlagen Oberlahnstein

- Mallorca Open Air Koblenz, 23.05.
- Farbrausch Festival, 24.05.
- LAHNECK LIVE, 29.-31.05.

Rheinanlagen Niederlahnstein

- Forestal – Art Walk – Popup Kunstausstellung im Stadtteil Friedrichsseggen, 13.-21.06.
- Rhein in Flammen, 07.-09.08.
- 45. Lahnsteiner Bluesfestival, 26.09.
- Ganzjähriges Theaterprogramm im Theater Lahnstein

Bad Ems

www.badems-nassau.info

Sehenswürdigkeiten:

- Barockes Badeschloss mit Brunnenhalle und Quellen
- Fahrt mit der Kurwaldbahn auf die Höhen
- Marmorsaal und Kurtheater
- Russisch-orthodoxe Kirche
- Concordiaturm
- Stadtführungen: Di und Sa, 14 Uhr ab Touristinfo
- Bergbaumuseum, Stadtmuseum

Veranstaltungen:

- ADAC Mittelrhein Classic, 01.08.



Bad Ems

Dausenau

www.badems-nassau.info/dausenau

Sehenswürdigkeiten:

- Mittelalterliche Stadtmauer mit Schiefem Turm
- 1000-jährige Gerichtseiche
- Gotische St. Kastorkirche

Veranstaltungen:

- Irisches Musikfestival am 16. Mai
- Kirmes, DMYV Sternfahrt und PROLAHN Skippertreffen, 11.-13.09.

Nassau

www.badems-nassau.info

Sehenswürdigkeiten:

- Burg Nassau Oranien
- Adelsheimer Hof
- Steinsches Schloss
- Freiherr-vom-Stein-Park

Veranstaltungen:

- Michelsmarkt, 25.-28.09.
- Drachenbootrennen, 22.08.

Obernhof

www.obernhof.net

Sehenswürdigkeiten:

- Kloster Arnstein
- Aussichtspunkt Goethepunkt
- Weinstuben und historischer Ortskern

Veranstaltungen:

- Obernhöfer Vollmondnacht (monatlich)
- Weinbergfest, 06.-07.06.



Diez

Diez

www.urlaub-in-diez.de

Sehenswürdigkeiten:

- Schloss Oranienstein
- Stiftskirche mit Fürstengruft
- Grafenschloss mit Museum
- Historische Altstadt
- Stadtführungen von Mai bis September, samstags 14:30 Uhr und auf Anfrage

Veranstaltungen:

- Kalkwerk Festival
- Stadtflohmarkt
- Altstadtfest
- Frühlingmarkt
- Martinsmarkt

Limburg

www.limburg.de

www.touristinfo-limburg.de

Sehenswürdigkeiten:

- Limburger Dom
- Historische Fachwerk-Altstadt
- Altstadtführungen für Gruppen, flexibel buchbar
- Stadtführungen (März bis Okt.): samstags 15 Uhr, sonntags 14:30 Uhr, Nachtwächterführung samstags 20 Uhr
- Diözesanmuseum mit Domschatz

Märkte:

- Wochenmarkt, mittwochs und samstags
- Flohmarkt (1. September-Weekend)

Veranstaltungen:

- Altstadtfest (letztes Juni-Weekend)
- Rheingauer Weintage (letztes Juli-Weekend)
- Oktoberfest
- Christkindlmarkt

Die obere Lahn – von Runkel-Dehrn bis Gießen

Mit größeren Booten können Sie bequem vom Rhein bis zum Sportboothafen Dehrn fahren. Von hier lohnen sich Ausflüge mit Rad, Bahn und Bus zu den malerischen Orten und Städten an der Oberlahn. Die sechs Kilometer entfernte mittelalterliche Stadt Runkel ist selbst zu Fuß schnell und gut über den Rad- und Wanderweg entlang

der Lahn zu erreichen. Zur Residenzstadt Weilburg sind es rund 20 km mit dem Bus und 17 km auf Schusters Rappen.

Für den Besuch der ca. 50 km entfernten Städte Wetzlar und Gießen nutzen Sie am besten Bahn, Bus oder einen Mietwagen. Ein Besuch lohnt sich immer.



Runkel

Runkel

www.runkel-lahn.de

Sehenswürdigkeiten:

- Historische Altstadt
- Burg Runkel
- Ausflugsfloß „Lahnhexe“

Märkte:

- Wochenmarkt immer am Dienstag

Veranstaltungen:

- Stadtführungen auf Anfrage
- „Fährmann hol über“ Bootsfahrten auf der Lahn (Juli)
- Kirmes mit großer Fleckviehschau (Aug.)
- Weinfest mit Präsentation des neuen „Runkeler Roten“ im Oktober
- Romantischer Weihnachtsmarkt in der malerischen Altstadt am 2. Advents-Weekend
- No Sleep After X-Mas Festival (Dez.)

Weilburg

www.weilburg.de

Sehenswürdigkeiten:

- Schloss und Schlossgarten
- Bergbau- und Stadtmuseum
- Historische Altstadt
- Kubacher Kristallhöhle
- Wildpark „Tiergarten“
- Stadtführungen
- Schiffstunnel / Tunnelensemble
- Modellbaupark 1:8
- Deutsches Baumaschinen-Modellmuseum
- Rosenhang Museum

Märkte:

- Frühlingmarkt (April)
- Jedermannmarkt
- Residenzmarkt (Oktober)



Weilburg

- Weihnachtsmarkt, 3. und 4. Adventsweekende
- Wochenmarkt, mittwochs 8-14 Uhr

Veranstaltungen:

- Schlosskonzerte (Juni bis August)
- Weinfest (Mai)
- Kirchweih (August)
- Alte Musik im Weilburger Schloss (aktuelle Termine siehe Homepage)
- Brunnenkonzerte (Juni bis September)

Wetzlar

www.wetzlar-tourismus.de

Sehenswürdigkeiten:

- Mittelalterliche Plätze, eindrucksvolle Fachwerkhäuser, verspielte Barockbauten und Museumslandschaft
- Wetzlarer Dom: Täglich geöffnet von April bis Sept.: 9-19 Uhr und Okt. bis März: 9:30-16:30 Uhr
- Stadtführungen: Täglich von Mai bis Okt. ab 14 Uhr sowie samstags 10:30 Uhr, Nov. bis April: 10:30 und 14 Uhr (Die Schleusen – Dorlar und Naunheim – sind nostalgisch wirkende Zeugen der früh-industriellen Lahnschiffahrt.)
- Sitz der Leica-Welt im Leitz-Park

Märkte:

- Wochenmarkt in der Bahnhofstraße (donnerstags)
- Wochenmarkt auf dem Domplatz (samstags)

Veranstaltungen:

- Straßenmusikfestival (Anfang Mai)
- Wetzlarer Festspiele (Juni bis August)
- Sommernachtsweinfest (Juli)
- Brückenfest im (September)
- Gallusmarkt mit verkaufsoffenem So (Okt.)
- Wetzlarer Weihnachtsflair (Nov. / Dez.)



Wetzlar

Gießen

www.giessen.de

www.giessen-entdecken.de

Sehenswürdigkeiten:

- Neu: Lern- und Erinnerungsort Notaufnahmelager Gießen
- Di-Fr: 9 bis 18 Uhr, Wochenende und Feiertage: 10-18 Uhr
- Museum für Gießen, Di-So: 11-18 Uhr
- Mathematikum, Mo-Fr: 9-17 Uhr, Wochenende und Feiertage: 10-18 Uhr, Schulferien täglich: 10-18 Uhr
- Liebig Museum, Wiedereröffnung 2026
- Stadttheater
- Botanischer Garten (20. März bis 20. Oktober tagsüber)
- Kloster Schiffenberg
- Gießkannenmuseum
- Lahnfenster
- Stadtführungen

Märkte:

- Wochenmarkt, Mi und Sa: 7-14 Uhr
- Mittelaltermarkt (April)
- Musikalischer Sommer (Mai bis Aug.)
- Straße der Experimente (Juni)
- Stadtfest (Aug.)
- Gießener Kultursommer (August und September)
- Gießener Herbstmesse (Sept. / Okt.)
- Liebig's Suppenfest (Nov.)

Veranstaltungen:

- Gießener Frühjahrsmesse (März / April)
- Gießener Museumsfest (August)
- Krämermarkt (Oktober)
- Gießener Weihnachtsmärkte (Nov. / Dez.): Adventsmarkt auf dem Kirchenplatz, Weihnachtsmarkt in der Innenstadt und Weihnachtsdorf auf dem Berliner Platz



Fahrplan der Bahn

Die Bahn fährt der Lahn entlang, auf der Strecke Gießen - Koblenz bzw. Koblenz - Gießen wochentags im Stundentakt. An Sonn- und Feiertagen im Zweistundentakt.

Fahrdauer in Minuten von Station zu Station:

Koblenz	
Niederlahnstein:	7 Min.
Friedrichsgegen:	5 Min.
Nievern:	5 Min.
Bad Ems West:	3 Min.
Bad Ems:	3 Min.
Dausenau:	3 Min.
Nassau:	5 Min.
Obernhof:	5 Min.
Laurenburg:	8 Min.
Baldunstein:	7 Min.
Fachingen:	4 Min.
Diez:	5 Min.
Limburg:	4 Min.

Floßfahrten mit der „Lahnarche II“ ab Diez



Getragen von der Lahnarche und sprudelnder Stimmung „flößen“ wir alle, die dabei sein wollen und mindestens 14 Jahre alt sind.

Mit Freunden, Familie, Vereine, Firmen, Gruppen, hier ist der Ort, in schönster Natur, an dem man genussvoll außer Rand und Band geraten kann.

Wir feiern mit Ihnen jede Minute auf dem 25 m langen und 5 m breiten „schwimmenden Biergarten“ der Platz für 90 Gäste bietet.

Vergessen Sie für drei Stunden Ihren Alltag und haben Sie einfach Spaß. Bei Korn, Bier, Schmalzbrot, Musik und Tanz erleben Sie herrlich urige Stunden auf der Lahnarche.

Drei Stunden „flößen“ Sie durch den romantischen Teil des Lahntals, vorbei an den Orten Fachingen und Baldunstein. Die Fahrt endet wieder zurück in Diez – dem alten Oranienstädtchen an der Lahn.

Der Preis für diese Fahrt beträgt 44,- Euro pro Person inkl. Begrüßungsgetränk (Bier oder Softdrink) und Schmalzbrot.

Zusätzlich zu den festen Terminen bietet die Lahnarche Grillpartys und Oktoberfest mit Büffet an Bord an. Bei Livemusik und Tanz erleben Sie die Lahn in einem ganz besonderen Ambiente.

Von Mai bis Anfang Oktober sind wir für Sie auf der Lahn unterwegs. Bei Buchung bis zum 30.04. erhalten Sie 10 % Frühbucherrabatt. Herzlich Willkommen an Bord!

☎ Telefon: 06482 9491001
www.flossfahrt-lahn.de



Sehen und hören: „Vielfalt Rhein-Lahn-Limes“

Eine Region kann man auf vielfältige Weise entdecken. Unser Land ist von Straßen und Wegen durchzogen, die nahezu jeden Winkel der Republik mit vier oder zwei Rädern oder zu Fuß erreichbar machen. Sie bieten den Blick auf ein Reiseziel aus einer Perspektive, eine andere Perspektive bieten Flüsse. Der Rhein-Lahn-Kreis ist mit gleich zwei

befahrenen Flüssen gesegnet und kann so auch aus einer weiteren vollkommen anderen Richtung betrachtet werden. Der Blick vom Fluss hinaus in die Landschaft, die sich langsam am Reisenden vorbei bewegt, ist einzigartig und erlaubt neben intensiver Betrachtung auch aktives „Entschleunigen“. Nun kommt mit dem Projekt „Vielfalt Rhein-Lahn-Limes“ eine

weitere ganz ungewöhnliche und innovative Perspektive hinzu. Was wäre, wenn man all die Orte und Landmarken, die man von Straßen und Flüssen aus sehen kann, eine Stimme bekämen? Was, wenn Bauwerke sprechen könnten? Wenn man einen Ausblick eine Perspektive mit einer Hörgeschichte auf eine ganz andere Art wahrnehmen könnte?

Willkommen zu einer neuen Perspektive!

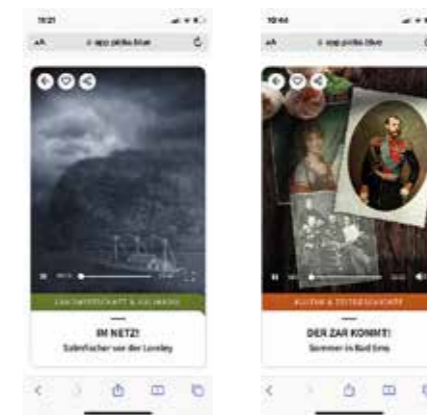
Kaum jemand, der heute ohne Handy unterwegs ist und auch wenn man es im Urlaub gerne mal ganz unten im Rucksack vergräbt, jetzt gibt es einen Grund, genau das nicht zu tun. Überall dort, wo die QR-Code-Schilder des Projekts Vielfalt Rhein-Lahn-Limes zu finden sind, gibt es mehr zu erfahren als auf den ersten Blick sichtbar wird. Da wird am Anlegeplatz plötzlich die Geschichte der Rheinschiffahrt lebendig, oder der Zuhörer begleitet die Lachsfischer bei ihrer Arbeit auf dem Rhein. Geschichten zu Wasser, zu Land und auch unter Tage werden hier erlebbar. „Zeitzeugen“ nehmen die Besucher mit und bringen so eine vollkommen neue Perspektive auf die Region ans Licht.

Das Mammutprojekt wurde durch die Initiative von Landrat Jörg Denninghoff und Wirtschaftsförderin Tanja Steeg ins Leben gerufen und vom Land Rheinland-Pfalz gefördert. „Unser Projekt wächst und atmet“, sagt Tanja Steeg, deren Team das Projekt initial betreut, „mittlerweile gibt es über 1.200 sogenannte „Picks“, hinter denen sich zusätzliche Informationen verbergen.

Und es können noch mehr werden, denn der Rhein-Lahn-Kreis ist noch lange nicht fertig erzählt!“

So funktioniert die „Vielfalt Rhein-Lahn-Limes“

Der Zugang zur neuen Perspektive ist denkbar einfach. Unter <https://vielfalt-rlr.pickablue.de> warten mehr als 1.200 Geschichten, sortierbar in 12 Kategorien wie historische Gebäude, Flora und Fauna, Zeitgeschichte und mehr, aber auch nach Orten und Städten wählbar, darauf, entdeckt zu werden. Ob man sich am heimischen PC schon mal einen Ausblick gönnt und die Region vorab entdeckt, oder von unterwegs mobil auf die Seite zugreift, der Name „Vielfalt“ kommt nicht von ungefähr.



Hier gibt es eine enorme Vielfalt an Informationen, die man sich ansonsten mühevoll zusammensuchen müsste. Gesammelt und aufbereitet von Historikern, Archivaren und vielen Menschen der Region ist der Zugang zur „Schatzkiste“ für Besucher ganz leicht. Zusätzlich findet man vor Ort an den Stellen, zu denen es „mehr Perspektive“ gibt, die unverwechselbaren Schilder mit dem QR-Code. Hier kann man mit eingeschalteter Kamera das Handy nutzen, um Zugang zu Geschichte und Geschichten zu erhalten – ganz ohne Download oder Abo. Kostenfreie Perspektiven. Und davon jede Menge. Gibts nicht alle Tage!



Also nichts wie auf, hin zu neuen Perspektiven der Region Rhein-Lahn und gute Unterhaltung bei vielen Geschichten rund um Rhein und Lahn.

„Mitten im Trubel des Alltags, in einer Welt, die oft von Sorgen und belastenden Nachrichten begleitet wird, sind es gerade die kleinen, feinen Momente, die uns neue Hoffnung und Kraft schenken.“

Nehmen Sie sich einen Moment, um innezuhalten, die Stille zu spüren und diese kostbaren Momente bewusst zu genießen. Lassen Sie sich von der Lahn verzaubern und schenken Sie sich selbst das Geschenk der Achtsamkeit. Schon bald werden Sie spüren: Die Lahn ist wie Balsam für die Seele und lässt den Alltag in einem neuen Licht erscheinen.“



Die Lahn, Natur, Ruhe und Erholung pur



Willkommen an der Lahn – einem der schönsten Flüsse Deutschlands. Zwischen sanften Hügeln, romantischen Städtchen und üppigen Uferlandschaften schlängelt sich die Lahn als wahres Naturparadies durchs Herz des Landes. Hier verbinden sich Erholung, Abenteuer und Idylle auf einzigartige Weise.



Ein Fluss voller Leben und Schönheit

Die Lahn begeistert mit ihrer ursprünglichen Natur und ihrer beeindruckenden Artenvielfalt. Entlang ihres malerischen Verlaufs begegnet man sattgrünen Wiesen, schattigen Auen und glitzerndem Wasser, das im Sonnenlicht funkelt. Wer mit offenen Augen unterwegs ist, entdeckt überall Leben: Rehe am Waldrand, Fische im klaren Wasser, Schmetterlinge über den Blüten und Vögel, die über den Fluss ziehen.



Ein besonderer Star ist der farbenprächtige Eisvogel – mit seinem leuchtend blauen Gefieder ist er das funkelnde Juwel der Lahn. Wenn er blitzschnell ins Wasser taucht, um kleine Fische zu jagen, erlebt man Natur in ihrer ursprünglichen Form.



Ruhe finden am „Börnchen“

Ein Geheimtipp für alle, die Stille und Ursprünglichkeit suchen, ist das „Börnchen“, oberhalb der Schleuse Scheidt. Hier hört man kein Motorengeräusch, kein Bahnlärm – nur das Plätschern des Wassers und das Zwitschern der Vögel. Wer hier auf einem Boot übernachtet, wird früh am Morgen von einem herrlichen Vogelkonzert geweckt und spürt, wie er eins wird mit der Natur.



Ein Paradies für Tierfreunde und Naturbeobachter

Über dem Lahntal kreisen majestätisch Bussarde, Milane und Falken. Mit scharfem Blick spähen sie über die Wasseroberfläche – ein faszinierendes Schauspiel, das sich oft direkt vor den Augen der Besucher abspielt. An warmen Tagen kann man sogar Schildkröten beim Sonnenbaden beobachten – unerwartete, aber willkommene Gäste, die sich hier längst heimisch fühlen.

Ein Fluss, der lebt

Die Lahn verdankt ihre reiche Tier- und Pflanzenwelt ihrer hervorragenden Wasserqualität.

Die Bundesanstalt für Gewässerkunde hat von der Quelle bis zur Mündung an 56 Stellen Wasser- und Sedimentproben entnommen und auf Schadstoffe untersucht. Es stellte sich heraus, dass die Wasserqualität der Lahn nicht belastet sei und man in der Lahn sogar unbedenklich baden könne.

Karpfen, Hechte, Zander, Aale und Welse tummeln sich im klaren Wasser, während Flusskrebse und Muscheln in den Uferfugen Schutz finden. Sogar das Verhalten der Fische überrascht: Oft heißt es, Fische hätten ein Gedächtnis von nur drei Sekunden – doch das ist längst widerlegt. Fische sind sensibel, aufmerksam und erstaunlich klug.

Lachse finden nach Tausenden von Kilometern in ihr Geburtsgewässer zurück, allein geführt vom feinen Geruchssinn. Manche Arten merken sich Orte, Geräusche und sogar



Gesichter über Monate hinweg. Skipper berichten immer wieder, dass Fische gemeinsam mit Booten lieber die Lahnschleusen nutzen um zu Berg oder zu Tal zu wandern – ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie lebendig und anpassungsfähig das Ökosystem Lahn ist.



Foto: Fische in der Schleuse Hollerich

Dass es so viele Fischarten und andere Wasserbewohner in und an der Lahn gibt, liegt an den 24 Staustufen von Gießen bis Lahnstein. Selbst in extrem trockenen Sommern ist in den Staustaltungen immer genug Wasser und Bewegung. Durch das auf und ab beim Schleusen und dem motorisierten Bootsverkehr kommt viel lebenswichtiger Sauerstoff ins Wasser.

Die Lahn erleben – vom Wasser aus

Wer die Lahn wirklich kennenlernen möchte, sollte sie vom Wasser aus entdecken. Ob mit dem Motorboot, Hausboot, Kanu oder Kajak – jeder Kilometer verspricht neue Eindrücke: romantische Altstädte, historische Schleusen, sanfte Wellen und immer wieder Momente der vollkommenen Ruhe.

Zwischen Gießen, Limburg und Lahnstein reiht sich ein landschaftliches Highlight ans nächste – ideal für Genießer, Naturliebhaber und Familien gleichermaßen.

Natur, Verantwortung und Genuss

Die Lahn steht für einen achtsamen Umgang mit der Natur. Sie zeigt, dass sich Erholung, Wassersport und Umweltschutz wunderbar miteinander verbinden lassen. Wer hier unterwegs ist, spürt sofort, wie wohltuend das Zusammenspiel aus Natur, Wasser und Stille wirkt – und warum es sich lohnt, diesen Schatz zu bewahren.

Fazit: Ein Juwel unter Deutschlands Flüssen

Die Lahn ist mehr als nur ein Fluss. Sie ist ein Ort zum Durchatmen, zum Staunen, zum Glückhelfen. Ob beim Paddeln, Spazieren, Radfahren oder einfach beim Innehalten am Ufer – wer einmal hier war, wird die besondere Magie der Lahn nie vergessen.

Ein Fluss, der bewegt – sanft, still und wunderschön!





Die Lahn, eine traditionsreiche Schifffahrtsstraße



Diez

Seit dem 13. Jahrhundert Schifffahrtsstraße

Die Lahn, ein Nebenfluss des Rheins, ist nicht nur eine malerische Landschaftsperle Deutschlands, sondern auch eine bedeutende historische Wasserstraße. Bereits seit dem 13. Jahrhundert wurde die Lahn als Schifffahrtsstraße genutzt und spielte eine wichtige Rolle in der wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklung der Region.



Die Lahn im Mittelalter: Erste Nutzung als Verkehrsweg

Im Mittelalter war die Lahn ein zentraler Transportweg für Handelsgüter und Rohstoffe. Besonders der Abbau von Eisenerz, Silber, Schiefer, Kalk und Marmor in den umliegenden Regionen war für den wirtschaftlichen Aufschwung der Lahn-Gegend von großer Bedeutung. Bereits im 13. Jahrhundert nutzte man einfache Kähne, um Güter flussabwärts in Richtung Rhein und von dort weiter in andere europäische Handelszentren zu transportieren.



Limburg Lahnbrücke



Die ersten urkundlichen Erwähnungen der Lahnschifffahrt stammen aus dieser Zeit, und insbesondere Städte wie Limburg und Wetzlar profitierten von ihrer strategischen Lage entlang des Flusses. Dort entstanden Lagerhäuser, Zollstationen und Handwerksbetriebe, die eng mit der Schifffahrt verknüpft waren.



Schleuse Scheid

Technische Herausforderungen und Verbesserungen

Die Lahn stellte von jeher große technische Herausforderungen an die Schifffahrt. Mit einer Länge von etwa 246 Kilometern und zahlreichen Stromschnellen, Untiefen sowie engen Flusswindungen war sie kein leicht zu



Verladearbeiten Schleuse Limburg



befahrer Fluss. Die starke Strömung und der schwankende Wasserstand erschwerten insbesondere die Fahrt flussaufwärts.

Um die Lahn schiffbar zu machen, wurden ab dem 17. Jahrhundert sukzessive technische Maßnahmen umgesetzt. Schleusen und Wehre wurden gebaut, um den Wasserstand zu regulieren und gefährliche Stromschnellen zu umgehen. Eine der ersten Schleusen entstand im 17. Jahrhundert bei Diez, und im Laufe der Jahrhunderte folgten zahlreiche weitere entlang des Flusses.



Schleuse Lahnstein



Balduinstein



Hafen Dehrn

Die Blütezeit der Lahnschifffahrt im 17. und 19. Jahrhundert

Mit der Industrialisierung gewann die Lahnschifffahrt enorm an Kraft: Marmor aus Villmar, Kalkstein aus Dehrn/Steeden und Diez, Erze an der oberen und unteren Lahn, Mineralwasser aus Selters, Fachingen, Lahnstein, Bad Ems und Lahnweine aus Oberhof waren für die aufstrebenden Betriebe und die Bevölkerung von zentraler Bedeutung. Mit Kähnen wurden die Erzeugnisse von der Lahn hinaus in die Welt transportiert.

Die Lahnschifffahrt erlebte nach dem Ersten Weltkrieg einen Aufschwung. So wurde 1926 bis 1928 die Lahn auf 67 Kilometern Länge bis Steeden, oberhalb von Limburg, durchgehend für 180-Tonnen-Schiffe gestaut, um eine durchgängige Fahrwassertiefe von mind. 1,60 m zu erreichen.

Der technische Fortschritt brachte die Dampfschiffe auf die Lahn. Diese ersetzte die traditionelle Treidelei mit Pferden und machten den Transport effizienter. Wenig später verdrängte der Dieselmotor die Dampfschiffe. Doch zeitgleich begann der Ausbau des Eisenbahnnetzes. Bahn und Lkws wurden zu den härtesten Konkurrenten beim Transport der Güter und verdrängten nach und nach die Lahnschifffahrt ins Abseits.

Die Lahn heute: Von der Handelsroute zur Freizeitregion

Heute hat die Lahnschifffahrt ihren wirtschaftlichen Nutzen als Handelsweg weitgehend verloren. Stattdessen hat sich die Lahn zu einem beliebten Reiseziel für den motorisierten Wassersportler und Touristen entwickelt. Kajüt- und

relativ gering und zum Wohle der Menschen an der Lahn mehr als gut investiert.

Fazit

Die Lahn ist ein lebendiges Zeugnis der deutschen Geschichte, das von der mittelalterlichen Schifffahrt über die Industrialisierung bis hin zu ihrer heutigen Nutzung als Erholungsraum eine spannende Entwicklung durchlaufen hat. Ihre Bedeutung als Schifffahrtsstraße prägte nicht nur die Wirtschaft, sondern auch die kulturelle Identität der Region nachhaltig.

Hausboote, Kanufahrer, Ruderer und Ausflugsschiffe prägen heute das Bild des Flusses. Historische Schleusen, die noch immer gut erhalten und gepflegt werden, zeugen von der einst großen Bedeutung des Flusses als Handelsroute.

Die Lahn bleibt ein wichtiges kulturelles Erbe, das die Geschichte von Handel, Transport und Technik in Deutschland widerspiegelt. Mit ihren historischen Städten, Burgen und Klöstern entlang der Ufer bietet sie eine einzigartige Verbindung von Geschichte und Natur.

Lebensader Lahn

Wie lebenswichtig die Lahn für die Region ist, belegen Zahlen. Jährlich werden 2,4 Millionen Übernachtungen und 30 Millionen Tagesgäste gezählt.

1.650 Betriebe entlang der Lahn sorgen für 10.000 Arbeitsplätze und bescheren der Region 1,2 Milliarden Euro Jahresumsatz. Allein die motorisierten Wassersportler und Gäste aus ganz Europa, die mit dem Boot die Lahn von April bis Oktober bereisen – so eine Studie – haben über 8 Millionen Euro in die Region Lahn gespült. Dem entgegen stehen jährliche Unterhaltungskosten des Bundes von 5,6 Millionen Euro (Material, Maschinen und Personal). Wenn man bedenkt, dass von den 5,6 Millionen Euro auf 148 Lahn-km, von Lahnstein bis Gießen, 24 Staustufen, 22 Schleusen, 1 Schiffstunnel und 18 Wasserkraftwerke funktionstüchtig erhalten werden müssen, ist die Summe





Auf zwei Rädern durch das Lahntal

Mit dem Boot das Lahntal zu erkunden hat etwas Besonderes. Wer die Lahn von der Quelle bis zur Mündung (oder auch umgekehrt) bereisen will, der ist mit einem Fahrrad besser bedient, denn mit größeren Booten kann man nur bis zum Hafen Runkel-Dehrn und mit Kanus ab Weimar / Roth, südlich von Marburg, zu Tal die Lahn befahren. Also rauf aufs Fahrrad, wenn Sie das Lahntal vom Ufer aus kennenlernen wollen. Die

Landschaft variiert von bunten Wiesen über grüne Hügel bis hin zu steilen Hängen und Felsen.

Auf Ihrem Weg begegnen Ihnen historische Städte und malerische Orte, Schlösser und Burgen. Wagen Sie einen Abstecher in die nähere Umgebung. Machen Sie Rast, wo es Ihnen gefällt. Nehmen Sie sich Zeit zum Verweilen und für

Besichtigungen, wie z. B. das Besucherbergwerk der Grube Fortuna, den einzigartigen Schiffstunnel mit den beiden Doppelschleusen in der Residenzstadt Weilburg, Villmar und seine Umgebung sind das Zentrum des Lahnmarmors, die Altstädte von Runkel und Limburg, die malerischen Orte Balduinstein und Obernhof (bekannt für seinen Lahnwein), Nassau, Bad Ems und Lahnstein.

Der Lahnradweg



Mit dem Fahrrad durch das Lahntal zu radeln, macht einfach Freude. Der Radweg verläuft meist direkt am Fluss entlang, jenseits von Autoverkehr und Hektik. Von der Lahnquelle bei Netphen bis zur Mündung in den Rhein bei Lahnstein führt der 250 km lange Lahnradweg auf meist asphaltierten Wegen durch die ebene Flusslandschaft. Für den gesamten Weg von der Quelle

bis zur Mündung brauchen Sie ca. 18 Stunden. Dabei überwinden Sie einen Höhenunterschied von 884 Metern. Rauf aufs Rad! Erradeln Sie die naturnahe Umgebung. Rasten Sie in Städten wie Marburg, Wetzlar, Limburg und Bad Ems. Genießen Sie die herrliche Natur, lernen Sie schöne Orte und deren nette Menschen kennen.

Strecken-Info:

	Länge 250 km		Dauer 32:16 h
	Aufstieg 310 m		Abstieg 875 m
	Schwierigkeit leicht		

Tipp:

Weitere Radtouren finden Sie unter: www.daslahntal.de/radwandern
Fahrpläne und Reiseauskünfte: www.bahn.de, www.rmv.de und www.kurhessenbahn.de.
Auch unter bahnhof.de finden Sie weitere Informationen.



Mit Bus und Bahn im Lahntal unterwegs

Die ÖPNV-Anbindung im Lahntal ist exzellent. 18 von 20 Etappenorten am Lahnwanderweg sind direkt mit der Bahn und einer mit dem Bus erreichbar. Lediglich für den Startpunkt Lahnquelle benötigt man ein Shuttle vom nahe

gelegenen Bahnhof Feudingen. Von dort bis zur Mündung der Lahn in Niederlahnstein begleiten Bahnstrecken den Lahnwanderweg und auch den Lahnradweg.



Zu Fuß das Lahntal erkunden

Sie wollen wunderschöne Landschaften und malerische Städte zu Fuß erkunden? Viele Wander-Highlights wie der Rimbergturm, der Ihnen einen 360-Grad-Panoramablick über das Lahn-Dill-Bergland ermöglicht, warten auf Sie.

Wählen Sie einen der zahlreichen Wanderwege und starten Sie in Ihr persönliches Lahntal-Erlebnis. Einmal in den Wanderschuhen stehen Ihnen alle Wege offen. Wander-Literatur und -Karten sind im Buchhandel erhältlich.

www.daslahntal.de



Lahnwanderweg

Wasserwanderer und Radfahrer wissen es schon lange, an der Lahn ist es wunderschön, denn das idyllische Lahntal mit den beschaulichen Orten und waldigen Höhen hat sich seinen ureigenen Reiz bis heute bewahrt.

Für Wanderer gibt es den Lahnwanderweg. Mit ihm kann man die Lahnhöhen erklimmen und durch die Lahnauen

schlendern. Der Lahnwanderweg führt rund 290 km über Berg und Tal, Wald und Aue, Stadt und Dorf durch das ganze Lahntal.

Jeder Etappenort ist bequem mit der Bahn zu erreichen.

www.lahnwanderweg.de

Tipps



Entlang des rund 295 km langen Lahnwanderwegs und der Zuwege informieren Sie Wegweiser über die Entfernungen zu Orten und Sehenswürdigkeiten (blaue Spitze: Hauptweg, gelbe Spitze: Zuweg).

Das rote LW auf weißem Grund markiert den Lahnwanderweg. Die Zuwege von vielen Bahnhöfen

und Etappenorten sind mit dem LW-Logo auf gelbem Grund markiert.

Holen Sie sich den Pocketguide bei einem der Touristikbüros entlang der Lahn. Darin finden Sie alles zu Etappen, Übernachtungen und Sehenswürdigkeiten von der Quelle bis zur Mündung der Lahn.

Strecken-Info:

	Länge 295 km		Dauer 86:00 h
	Aufstieg 6520 hm		Abstieg 7025 hm
	Schwierigkeit mittel		





Kanu, Hausboot, Motoryacht – einfach chartern!

Man muss kein eigenes Boot haben, um die Lahn vom Wasser aus zu erkunden. Vom Kanu, Hausboot bis zur komfortablen Motoryacht können an vielen Orten an der Lahn Boote gemietet (gechartert) werden. Die Hausboote sind mit einem 15 PS Motor ausgestattet und damit führerscheinfrei!

Mit Freunden im Kanu oder mit der ganzen Familie auf einem Hausboot gemütlich dahin schippern, das ist Erholung mitten in der Natur. Beliebt sind die mit Elektromotor angetriebenen Donuts,

auf denen man z. B. im Kreise seiner Freunde mit bis zu 10 Personen während der Fahrt grillen und feiern kann. Wer einen Führerschein besitzt, der nutzt eine der komfortablen Motoryachten, um die Lahn zu bereisen oder erlaubt sich von hier aus einen Abstecher über den Rhein in die Mosel.

Die Charterunternehmen bieten für jeden Geldbeutel das passende Boot, um die Lahn und die Natur vom Wasser aus zu genießen.

MY Charter, Lahnstein



Ab der Charterbasis Lahnstein vermietet MY Charter luxuriöse Motoryachten von 10 bis 13 Metern.

Die gepflegten Yachten verfügen über 2 bis 4 Kabinen, bieten Platz für bis zu 8 Personen und sind komplett ausgestattet. Die komfortablen Stahlverdränger sind optimal für Fahrten auf Lahn, Mosel und Rhein geeignet. Mit einer

solchen Yacht ist man autark und kann inmitten der Natur anlegen. Zum Führen der Charter-Yachten wird der Sportbootführerschein Binnen benötigt. Das Team von MY Charter macht Törnvor schläge und berät seine Kunden bei der Urlaubsplanung, damit die Zeit auf der Urlaubsyacht ein schönes, unvergessliches Erlebnis wird.

Skippern bietet MY Charter zur Auffrischung ihres Könnens ein Fahr- und Schleusentraining an. Ab Sommer 2025 steht für Oldiefans, eine schöne "Boesch 510" BJ 71 im Originalzustand, stundenweise zur Verfügung.



GRÖNER Yachtcharter
Bachgasse 1
67117 Limburgerhof

Charterbasis:
Emser Landstraße
2056112 Lahnstein

☎ 0800 3880001
☎ 0176 38800018
🌐 www.my-charter.net

Kanucharter Hofmann, Nassau



Kanucharter (Bootsvermietung Hofmann) gibt es bereits in der dritten Generation in Nassau. Als professioneller Kanu-Reiseveranstalter kann man dort von April bis Oktober Kanus (Canadier, Kajaks) und urige Hausboote für Touren auf der Lahn sowie Tret-, Ruder- und Elektroboote in Nassau mieten.

Zur Bootsvermietung unterhalb der Nassauer Kettenbrücke gehört

ein gemütlicher Biergarten direkt an der Lahn. Bei einem kühlen Getränk, einem leckeren Eis oder einem kleinen Snack kann man entspannt das bunte Treiben auf der Lahn genießen.



Für ein Wochenende, einen Trip von Montag bis Donnerstag oder eine Urlaubswoche auf dem Wasser bietet Kanucharter Hofmann die Hausboote



„Huckleberry Inn“ und „Toms Hütte“ in rustikalem Flair. Beide Boote können ohne Führerschein gefahren werden und bieten neben vier bis sechs Schlafplätzen eine Küche und ein Bad an Bord, also alles, was man für eine Entdeckungsreise auf der Lahn benötigt.

Alle Infos zur Ausstattung der Hausboote erhalten Sie unter www.huckleberry-inn.de



Kanucharter Hofmann
Gästesteg, Kanuverleih,
Hausboote, Biergarten.
📍 Burgbergweg 1
56377 Nassau

☎ 02604 2559970
✉ office@kanucharter.de
🌐 www.kanucharter.de

Lahn-Hausboot-Charter, Lahnstein und Nassau



Mit einem etwas anderen Hausboot die Lahn entdecken, das kann man mit dem 35 kW-starken Charterboot „Yasmin“. Salon, Pantry und Steuerstand bilden einen Raum, mit kompletter Küchenausstattung, 4-flammigem Gasherd mit Backofen, Edelstahlspüle, Kühlschrank (12 V und Gas) sowie vier Schränke

und Regalablagen. Eine große Sitzgruppe rundet das Ganze ab.

Die Schlaf-Kabine befindet sich achtern im Heck mit Einzel- (80 x 200 cm) und Doppelkoje (150 x 200 cm). Die Sitzgruppe im Salon lässt sich zu zwei weiteren Schlafmöglichkeiten (120 x 200 cm) mit wenigen Handgriffen umbauen. Dusche, Waschbecken und Yacht-WC sind mittschiffs angeordnet. Vom Vorschiff geht eine Schlupftür nach draußen (ideal zum Schleusen und Festmachen). Ein zweiter Steuerstand befindet sich auf dem Sonnen-

deck mit Tisch (80 x 80 cm), fünf gepolsterten Stühlen, darüber ein Sonnenschutz (Bimini).

Vom Sonnendeck gelangt man über eine Badeleiter zur Badeplattform. Ab der Basisstation in Lahnstein können Touren von Lahnstein bis Dehrn unternommen werden.



Lahn-Hausboot-Charter

📍 Auf der Lay 11 a
56072 Koblenz

Unser Charterboot fährt mit 100 % umweltfreundlichem HVO 100 Diesel

Kontakt: Thomas Koch
☎ 0261 22131
☎ 0157 70340026

🌐 www.lahn-hausboot-charter.de

Haus- und Motorboote, Obernhof – führerscheinfrei!

„Motorboote Lahn“, ein charmantes kleines Familienunternehmen in Obernhof: Andrea und Andreas Woditsch.

Wir laden dich ein mit dem Haus- oder Motorboot die Lahn von ihrer schönsten Seite zu erleben, führerscheinfrei und mit vollem Fahrspaß!

Dein „Abenteuer“ beginnt in Obernhof: Für ein paar Stunden, einen Tag, ein ganzes Wochenende oder sogar eine Woche – du entscheidest, wie lang dein Abenteuer dauert!

Die Boote:
Tara & Cameé: Geräumige Boote für bis zu 6 Personen, Schlafplätze für 2 Personen, ausgestattet mit allem, was man braucht. Ideal für Familien oder Freundesgruppen.
Molle: ein wendiges, kleines Sportboot für bis zu 4 Personen – perfekt für kurze, spontane Ausflüge.

Übernachten auf dem Wasser: Wache in einer traumhaften Flusskulisse auf, lausche den Geräuschen der Natur und genieße die Sterne über dir.

Fachkundige Einweisung: Du bekommst Routenbeschreibungen, Tipps zu Ankerplätzen und Häfen – so bist du bestens vorbereitet.



Moto-Shop-Woditsch
Hauptstraße 44
56379 Obernhof

Kontakt:
Andrea Woditsch
☎ 0151 20716688

🌐 www.motorboot-lahn.de

Hausboote Charterbasis Balduinsteinst

„Klein, aber fein“ – so lassen sich die „Kleinen“ von lahn.house wohl am besten beschreiben. Die Smart Basic Hausboote sind liebevoll eingerichtet und bieten auf kleinem Raum alles, was das Herz des Hausboot-Urlaubers



begehrt: Innenraum 21 m², 9 m² Bugterrasse, 15 PS Motor (2 - 3 Liter Superbenzin in der Stunde) führerscheinfrei.

Ausstattung: Schlafplätze mit Kuscheledcken und Kissen für



4 Personen, Gaskocher, Elektro-Kühlbox, Geschirr, Gläser, Töpfe und Pfannen, Besteck, Holzstuhlbank, 2 Stühle, 1 Klapptisch, WC mit elektrischer Spültoilette, 220-V-Landanschluss, 12-V-LED-Beleuchtung, begehbares Dach.



Hausboote „lahn.house“
Führerscheinfrei!

☎ 0173 214 7777
☎ 0151 187 13226

🌐 www.lahn.house



Digitale Törnplanung mit der ADAC Skipper App

Wer einen Routenplaner für sein Smartphone sucht, dem empfehlen wir die **ADAC Skipper App** aus dem Google Play Store und App Store: Törnplanung, Infos zu Marinas und Häfen, detaillierter Karte. Jetzt neu: Pro Version mit verbesserter Törnplanungs-Funktion, Wetter-Layer und Offline-Modus.

Die wichtigsten Verkehrszeichen für die Binnenschifffahrt und ein paar gut gemeinte Tipps von Skipper zu Skipper

Wenn Sie mit einem Boot auf den Binnenwasserstraßen unterwegs sind, sollten Sie die Bedeutung der Verkehrszeichen kennen, um zu wissen, wie sich Berufs- und Freizeitschifffahrt verhalten müssen.

Nicht alle auf beiden Seiten gezeigten Schifffahrtszeichen finden Sie auf der Lahn. Die wenigen Schilder, die Ihnen während der Fahrt mit Ihrem Boot begegnen, deren Sinn und Zweck, sollten Sie sich merken.

An einigen Schleusen der Lahn gibt es besondere Hinweiszeichen: Rot-weiß quer gestreifte Klapptafeln bedeuten „Keine Einfahrt“. Grün-weiß senkrecht gestreifte Klapptafeln zeigen an, dass Sie jetzt in die Schleuse einfahren können. An den Schleusen Lahnstein, Ahl, Diez und Limburg regeln rot-grüne Lichtsignale das Schleusen.

Die Berufsschifffahrt hat immer Vorfahrt auf der Lahn und wird vorrangig geschleust. Folgen Sie den Anweisungen der Schleusenwärter. Die meinen es gut mit Ihnen und helfen gerne. Lassen Sie als Kanufahrer, Ruderer oder Paddler an den Schleusen die Motorboote zuerst einfahren. Danach können die „Lücken“ mit schmalen Booten leichter „gefüllt“ werden. Auf diese Weise passen mehr Boote in die Schleusenkammer und das Schleusen geht für alle schneller und stressfreier.

Nacheinander passen mehrere, auch größere Boote, in die Schleuse. Wer zuerst ankommt, fährt in der Schleusenkammer möglichst weit nach vorne, um Platz zu machen für die nachfolgenden Boote. An den gelb markierten Schleusenwänden finden Sie durchgehende Stangen zum Festmachen und fieren. Vorsicht: In der Mitte der Stangen gibt es Wandhalter, um die man das Tau

mit etwas Geschick beim Hoch- bzw. Abschleusen herumlegen muss. Während der Schleusung zu Berg ist das Umlegen der Festmacherleinen von unten über die Stangenhalterungen in halber Höhe eine Fummelei. Die Leinen sind wegen des einlaufenden Wassers auf Zug und können sich leicht in den Halterungen der Haltestangen verheddern.



Weit sicherer sind Schleusenhaken, deren gebogenes Ende passt um die Haltestangen und gleitet mit dem Boot nach oben oder unten. Bei den Wandhaltern in der Mitte brauchen Sie sich nur noch aus- und gleich wieder einhaken. Wichtig ist, dass der Schleusenhaken an einer Leine befestigt wird, die wiederum an einer Klampe oder einem Poller an Bord belegt sein muss.

Seien Sie vorsichtig bei den Wasserkraftwerken Cramberg und Hollerich. Bei erhöhtem Wasserstand kann die Querströmung aus dem Wasserkraftwerk heftig sein und Sie schnell zum gegenüberliegenden Ufer versetzen. Deshalb gilt im Bereich der Wasserkraftwerke ein Begegnungsverbot. Die Talfahrer haben hier Vorfahrt!

Dies sind nur paar gut gemeinte Tipps, die Ihnen die Fahrt auf der Lahn und an der Lahn leichter und angenehmer machen sollen. Allzeit gute Fahrt!

Schleusensignale

--	--	--	--	--



Auszug aus dem „Führer für den Binnen-Fahrten-Sport“ für die Lahn

Zu beziehen beim DMYV Deutschen Motoryachtverband, Duisburg, www.dmyv.de

- | | |
|---|--|
| 137,3 Mündung in den Rhein bei km 585,7 | 102,7 Transportbahndrähte der Höhe ca.4 über HSW |
| 136,8 Eisenbahnbrücke, 4,07 m über HSW | T 102,6 RU Steg zur Straßentankstelle |
| 136,6 „Bootshaus auf der Lahn“, Gästestege | 102,5 Straßenbrücke, 4,76 m über HSW |
| 136,5 Straßenbrücke, 3,25 m über HSW | 102,1 RU Ortschaft Laurenburg |
| 136,1 Straßenbrücke, 37,00 m über HSW | 101,0 Laurenburger Bootsclub e. V., Gästestege |
| S 135,9 Schleuse Lahnstein, Kammer 42 x 6 m, H: 4,9 m | 100,1 Achtung: Bühnen am linken Ufer |
| 135,2 Eisenbahnbrücke, 5,88 m über HSW | 98,5 LU Wasserkraftwerk Cramberg. |
| 134,8 RU Yachthafen Lahnstein-Hohenrhein | Starke Querströmung aus Kraftwerk. R Ufer vermeiden! |
| 134,6 Fußgängerbrücke, 4,29 m über HSW | S 96,8 Schleuse Scheidt, Kammer 34 x 6 m, H: 3,8 m |
| 134,0 LU Campingplatz Wolfsmühle | 96,8 RU Börnchen, ruhige Liegeplätze von km 94,5 bis 96,8 |
| 133,1 RU Campingplatz Runkel / Café Restaurant | 95,6 RU Ort Geilnau |
| 133,1 Schleusenbrücke, 3,88 m über HSW | S 91,8 Schleuse Cramberg, Kammer: 34 x 6 m, H: 4,7 m |
| S 133,1 Schleuse Ahl, Kammer: 34 x 5,34 m, H: 2,99 m | 91,0 RU Liegestelle im Vorkanal der Schleuse |
| 130,5 Fußgängerbrücke Miellen, 5,00 m über HSW | 90,8 LU Ortschaft Balduinstein |
| S 129,4 Schleuse Nievern, Kammer: 45 x 6,3 m, H: 3,4 m | 90,8 RU Motor-Yacht-Club Schaumburg e. V., Gästestege |
| 129,0 Werksbrücke Nievern, 3,94 m über HSW | 90,7 Straßenbrücke, 4,20 m über HSW |
| 128,6 RU Hochwassersperrtor | 90,7 LU Gaststeg des Heimatverein Balduinstein |
| 128,1 Straßenbrücke, 5,44 m über HSW | 89,7 Eisenbahnbrücke, 5,37 m über HSW |
| 128,1 LU Ort Nievern. Fahrinne oberhalb der Straßenbrücke | 87,0 Eisenbahnbrücke, 5,17 m über HSW |
| 127,2 RU Camping Bäderblick, Anlegemöglichkeit | 86,8 LU Ortslage Fachingen, bekannter Mineralbrunnen |
| S 126,9 Schleuse Bad Ems, Kammer: 47 x 5,3 m, H: 3,1 m. | 85,6 Kostenfreie Liegefläche (50 m Spundwand) |
| Im Oberwasser Schleusenkanal von etwa 1 km Länge | 83,9 Straßenbrücke, 5,42 m über HSW |
| T 126,8 LU Yachthafen Bad Ems „Kutschers Marina“, | 83,8 LU Stadt Diez. Gästestege der Stadt Diez |
| Liegeplatz für ca. 40 Yachten bis 13 m Länge | 83,8 Straßenbrücke, 5,07 m über HSW |
| 126,3 LU Stadt Bad Ems. Gästestege | S 83,2 LU Schleuse Diez, Kammer: 34 x 6 m, H: 3,4 m |
| 126,1 Straßenbrücke, 4,50 m über HSW | 82,9 Straßenbrücke, 4,98 m über HSW |
| 125,4 Straßenbrücke, 4,50 m über HSW | 82,6 LU Campingplatz Oranienstein, Gästestege |
| 124,7 Fußgängerbrücke, 3,95 m über HSW | 78,8 Straßenbrücke, 7,09 m über HSW |
| 124,5 Straßenbrücke, 3,61 m über HSW (Mitte) | 78,1 Eisenbahnbrücke, 5,46 m über HSW |
| 124,4 Straßenbrücke, 3,20 m über HSW | 76,9 Straßenbrücke, 9,52 m über HSW |
| 123,8 RU Motorbootclub Bad Ems e. V., Gästestege | S 76,6 Schleuse Limburg, Kammer: 34 x 5,3 m, H: 3,6 m, |
| S 122,4 Schleuse Dausenau, Kammer: 34 x 6 m, H: 3,5 m | 50 m Liegemöglichkeiten im Oberwasser |
| 120,9 Straßenbrücke Dausenau, 4,23 m über HSW | zwischen 18:00 und 10:00 Uhr |
| 120,8 LU Campingplatz Lahnbeach, Gästestege | 76,6 LU Kraftwerkseinlauf - Querströmungen |
| 119,6 Fahrwassertonnen beachten! Von km 119,6 bis 119,1 | 76,6 Straßenbrücke, 4,20 m über HSW |
| 117,8 Straßenbrücke, 4,10 m über HSW | 76,6 Stadt Limburg |
| S 117,6 Schleuse Nassau, Kammer: 34 x 6 m, H: 3,8 m | 75,8 LU Nautic-Club Mittellahn e. V., Gästestege |
| 117,2 Eisenbahnbrücke, 4,67 m über HSW | 75,8 RU Campingplatz Lahncamping Limburg |
| 116,7 Straßenbrücke, 4,24 m über HSW | 75,6 RU Slipanlage |
| 116,6 Stadt Nassau, Campingplatz Auf der Au | 75,5 Autobahnbrücke Limburg, 53 m über HSW |
| 113,5 RU Vorsicht! Querströmung aus dem Kraftwerk | 75,0 Eisenbahnbrücke, 12,09 m über HSW |
| S 113,1 Schleuse Hollerich, Kammer: 34 x 5,3 m, H: 5,2 m | 74,0 Fahrwassertonnen an der ehemaligen Furt |
| 112,8 Yachthafen Hollerich, Gastplätze, Strom, Wasser | 73,5 Fußgängerbrücke, 4,50 m über HSW |
| 111,2 RU Campingplatz Langenau | 73,3 RU Limburg-Dietkirchen, „Lubentiushafen“, Gästeplätze |
| 110,2 Eisenbahnbrücke, 6,47 m über HSW | 71,6 Straßenbrücke Dehm, 6,59 m über HSW |
| 110,1 LU Campingplatz Oberhof-Arnstein | 71,0 RU Hafenanlage des BOOTSClub LIMBURG e. V. |
| 110,0 Straßenbrücke, 4,78 m über HSW | Gästestege |
| 110,0 RU Oberhof. Liegemöglichkeit an den neuen | 70,0 Ende der schiffbaren Lahn (Ausbaustrecke) |
| Gästestegen der Gemeinde mit Strom, Wasser zentral | |
| 106,5 Pegel Kalkofen | |
| S 105,8 Schleuse Kalkofen, Kammer: 46 x 5,8 m, H: 5,5 m | HSW Höchster schiffbarer Wasserstand |
| Querströmung im Oberwasser | Pegel Kalkofen bei 3,59 m (normal 1,80 m) |
| 104,8 Wasserskistrecke von km 103,6 bis 104,8 | |

PROLAHN

Helfen Sie mit, wertvolles Kulturgut zu bewahren!

Die Lahn ist weit mehr als nur ein Fluss – sie ist ein wahres historisches Erbe.

Seit Jahrhunderten prägt sie als Wasserstraße die Region, mit ihren beeindruckenden Schifffahrtsschleusen, deren älteste bereits 1842 erbaut wurde, sowie den mechanischen Wehren, die für die Stauregulierung sorgen.

Bereits seit der Römerzeit hat die Lahn als lebenswichtige Verkehrsader eine zentrale Rolle gespielt. Sie ist Grundlage für zahlreiche Unternehmen, Berufsschiffer und all jene, die an ihren Ufern leben und mit der Lahn ihren Lebensunterhalt verdienen.

Das Anliegen von PROLAHN ist es, die Lahn als schiffbare Bundeswasserstraße in ihrem natürlichen Charme zu bewahren – so, wie sie sich über Jahrhunderte entwickelt hat. Hierzu gehört die Erhaltung und Pflege der funktionierenden Schleusen und Wehre, die vom Fachpersonal des Wasser- und Schifffahrtsamts betreut werden.

Helfen Sie mit, dieses wertvolle Kulturgut zu bewahren. Werden Sie Mitglied von PROLAHN e. V. und unterstützen Sie die wichtige Arbeit des Vereins mit Ihrem Beitrag.

Weitere Informationen zu PROLAHN und zur Beitrittserklärung finden Sie auf www.prolahn.de



Produktionshilfe für den Lahn-Reisebegleiter 2026 leisten:

- | | | | |
|--|--|--|--|
| | Hessischer Landesverband Motorbootsport, Wiesbaden | | Landesverband für Motorbootsport Rheinland-Pfalz |
| | DMYV Deutscher Motoryachtverband, Duisburg | | Helmut KNAUS KG Campingparks, Ochsenfurt |
| | Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft Rhein-Lahn mbH, Bad Ems | | Tourist-Info, Stadt Diez |
| | | | Touristik ADAC Mittelrhein e. V., Koblenz |

- Kanucharter Hofmann, Nassau
- Touristik Bad Ems-Nassau e. V.
- Lahn-Taunus-Touristik, Diez
- Kutschers Marina, Bad Ems
- Lahntal Tourismus Verband e. V.
- GM-Sports, Fachbach
- Kanu Wolff, Obernhof
- Lahnarche II, Diez

Vielfältige
GASTRONOMIE
und individuellen
EINZELHANDEL
erleben im
RHEIN-LAHN-KREIS

heimatluebe.wfg-rheinlahn.de

Herausgeber:
PROLAHN e. V.
Geschäftsstelle:
Am Mühlrain 1, 56470 Bad Marienberg
☎ 02661 40028 ✉ info@prolahn.de

Redaktion, Konzept und Realisation:
MSM, Nistertalstr. 16, Bad Marienberg
☎ 02661 94000 🌐 www.msm.de

Fotos / Grafiken:
Dominik Ketz, Rex Schober, MSM Foto-Team, Hans-Jürgen Egenolf, Lahntal Tourismus Verband e. V., Stadt Lahnstein, Stadt- und Touristikmarketing Bad Ems-Nassau, Touristinfo Weilburg, Rauszeit Camping, Wetzlar, Freunde Laurenburg e. V., Laurenburger Bootsclub (LBC), Tourist-Information Gießen, Gemeinde Obernhof, Hermann J. Schaaf, Günther Seip, Kanucharter Hofmann, Friedhelm Schierle, Jan Bosch

Adobe Stock: Fotolyse, Martin Naujocks, Sina Ettmer, Adrian72, ARochau, travelview, dieter76, Rostislav, Christian Musat, B.Bouvier, Vienna Wildlife, Karin Jähne, thongsee, Kara, Sergey Ryzhkov, NICOLAS LARENTO, goodluiz,

Lahnkarte: © MSM / PROLAHN

Mehr Informationen für Ruderer, Paddler, Kanufahrer, Radfahrer und Wanderer erhalten Sie bei folgenden Tourist-Informationen:

DAS LAHNTAL

Lahntal Tourismus Verband e. V.

📍 Brückenstraße 2, 35576 Wetzlar
☎ 06441 309980
🌐 www.daslahntal.de

Stadtverwaltung Lahnstein - Touristinformation

📍 Salhofplatz 3, 56112 Lahnstein
☎ 02621 914-171
🌐 www.lahnstein.de

Touristinformation Bad Ems

📍 Römerstraße 11, 56130 Bad Ems
☎ 02603 94150
🌐 www.badems-nassau.info

Touristinformation Nassau

📍 Amtsstr. 12, 56377 Nassau
☎ 02603 94150
🌐 www.badems-nassau.info

Lahn-Taunus-Touristik e. V.

📍 Louise-Seher-Str. 1, 65582 Diez
☎ 06432 95432-11
🌐 www.lahn-taunus.de

Tourist-Information Diez

📍 Wilhelmstraße 63, 65582 Diez
☎ 06432 95432-11
🌐 www.urlaub-in-diez.de

Tourist-Information Limburg

📍 Barfüßerstraße 6, 65549 Limburg
☎ 06431 6166
🌐 www.limburg.de

Tourist-Information Runkel

📍 Burgstraße 23, 65594 Runkel
☎ 06482 916160

Tourist-Information Weilburg

📍 Marktplatz 3, 35781 Weilburg
☎ 06471 31467
🌐 www.weilburg.de

Tourist-Information Wetzlar

📍 Domplatz 8, 35578 Wetzlar
☎ 06441 997755
🌐 www.wetzlar-tourismus.de

Tourist-Information Gießen

📍 Schulstraße 4, 35390 Gießen
☎ 0641 3061890
🌐 www.giessen-entdecken.de



Sternfahrt Dausenau

PROLAHN
Skippertreffen



11. - 13. September 2026

www.prolahn.de